

Jahresbericht

Kaufmännischer Verband Zürich

2023

kaufmännischer
verband

*gemeinsam sind wir zukunft.
in zürich.*



Vorwort	Transformation und Innovation im Fokus	4
Berufspolitik	Berufs- und bildungspolitisches Engagement	5
Gestern · Heute · Morgen	Neue Technologien, veränderte Aufgaben, gleicher Anspruch	6
Daten und Fakten 2023	Zahlen und Infografiken	8
Mitglieder	Mitglieder-Statements und -Statistik	10
Start neue KV-Lehre	Erfolgreicher Start und vielversprechende Zukunft	11
Gruppen	Fach- und Untergruppen kfmv Zürich	12
Wirtschaftsschule KV Zürich	Lagebericht	14
KV Business School Zürich	Lagebericht	15
Kaufmännischer Verband Zürich	Vorstand und weitere Gremien	16
	Lagebericht	18
	Geschäftsleitung	19
Finanzen	Kaufmännischer Verband Zürich	
	Jahresrechnung 2023	21
	Bericht der Revisionsstelle	22
	Erfolgsrechnung	23
	Bilanz per 31. Dezember 2023	24
	Geldflussrechnung	25
	Anhang	26
	Konsolidierte Rechnung	28
Finanzen	Wirtschaftsschule KV Zürich	
	Jahresrechnung 2023	37
	Bericht der Revisionsstelle	38
	Erfolgsrechnung	39
	Bilanz per 31. Dezember 2023	40
	Geldflussrechnung	41
	Anhang	42

Textbearbeitung	Panta Rhei PR, Zürich
Gestaltung	holiframes.ch, Zürich
Fotos	Select Photography, Zürich
Druck	Hürzeler AG, Regensdorf

Transformation und Innovation im Fokus

Unsere Lebens- und Arbeitswelt verändert sich unaufhörlich und in rasantem Tempo. Als Arbeitnehmendenorganisation ist der Kaufmännische Verband Zürich seit jeher ein Spiegel dieser Entwicklungen. Gesellschaftliche Trends wie die Digitalisierung prägen unser Handeln und Wirken dabei ebenso wie nachhaltige Werte. Erst gestern revolutionierte der rasante technologische Fortschritt unseren Berufsalltag. Heute stehen wir vor der Herausforderung, diese Veränderungen als Chance zu begreifen und an der Gestaltung unserer Zukunft aktiv mitzuwirken.

Auch das kaufmännische Berufsfeld durchlebt eine Transformation. Während einst Aufgaben wie Buchführung und Korrespondenz verlangt waren, sind heute neue Kompetenzen wie Datenanalyse oder Projektmanagement gefragt. Morgen werden kreative Fähigkeiten und interdisziplinäres Denken entscheidend sein. Der Kaufmännische Verband Zürich begleitet seine Mitglieder auf ihrem beruflichen Weg, indem er innovative Weiterbildungsangebote und Networking-Plattformen bereitstellt.

Ein wichtiger Fokus unseres Wirkens liegt auf den Kaufleuten von morgen, unsere zukünftigen Entscheidungsträger:innen. Dementsprechend markiert die Einführung der neuen KV-Lehre zum Start des Schuljahrs 2023/24 einen wichtigen Meilenstein. Durch praxisnahe Ausbildung und interaktive Lernmethoden fördern wir nicht nur die Laufbahn und Karrierechancen junger Talente, sondern sichern die Relevanz des kaufmännischen Berufs in einer sich wandelnden Welt.

Der Kaufmännische Verband Zürich sieht seiner Zukunft zuversichtlich entgegen. Die jüngste Reorganisation auf nationaler Ebene führte zu einer grösseren strukturellen Unabhängigkeit der Sektionen. Dieser Schritt gibt dem Kaufmännischen Verband Zürich die Möglichkeit, durch eine optimierte Organisation und effiziente Ressourcennutzung noch gezielter auf die Anliegen der Mitglieder einzugehen.

Neue Leistungs- und Bildungsangebote für Mitglieder und Nichtmitglieder reflektieren die gesellschaftlichen Entwicklungen und die Vielfalt der Bedürfnisse heutiger Arbeitnehmender. Gestern mögen fixe Strukturen zielführend gewesen sein, heute setzen wir auf Flexibilität, um den Wandel gemeinsam zu gestalten.

All diese Entwicklungen haben Auswirkungen auf den Kaufmännischen Verband Zürich, der sich als Vorreiter und Partner seiner Mitglieder versteht. Mit unserer künftigen Ausrichtung können wir diese in einer sich verändernden Berufswelt noch besser unterstützen. Wir sind bereit für morgen und freuen uns, diesen Weg gemeinsam mit unseren Mitgliedern zu gehen. Der Kaufmännische Verband Zürich bleibt auch in Zukunft der Anker für eine erfolgreiche berufliche Entwicklung.



Andrea Kuhn-Senn

Präsidentin
Kaufmännischer Verband Zürich



Amalia Zurkirchen

Geschäftsführerin
Kaufmännischer Verband Zürich



Berufs- und bildungspolitisches Engagement auf allen Ebenen

Die KV-Lehre wird im 5-Jahres-Rhythmus überarbeitet. So ist gewährleistet, dass Kaufleute EFZ und EBA jederzeit gut für die sich rasch wandelnden Anforderungen der Arbeitswelt gerüstet und als Arbeitskräfte begehrt bleiben. Die «neue KV-Lehre» ist seit August 2023 in Kraft. Als einer der ersten mit am Start stand unser Lernender Lucas Tofolo: «Meine KV-Lehre macht mir Spass. Sie ist spannend und es wird nie langweilig. Das Fach IKA (Technologie) ist herausfordernd. Abwechslungsreich ist das Büroleben, weil ich am Morgen nie weiss, was auf mich zukommt.»

Wer Vollzeit arbeitet, soll von diesem Lohn leben können

Am 18. Juni 2023 haben die Stimmbürger:innen in den Städten Winterthur und Zürich einem gesetzlichen Mindestlohn zugestimmt. Der Mindestlohn-Kompromiss wurde von einer breiten Allianz unterstützt. Mit Blick auf die prekären Löhne im Detailhandel hat auch der Kaufmännische Verband Zürich die Initiative mitgetragen.

Trotz der eindrücklich hohen Zustimmung an der Urne, haben die Gegner:innen gegen den Volksentscheid Rekurs eingereicht. Dies verzögert die Einführung des Mindestlohns auf unbestimmte Zeit. Der Kaufmännische Verband Zürich kritisiert dieses Vorgehen zu Lasten der betroffenen Arbeitnehmenden scharf.

Zugleich konnten wir in den Verhandlungen nur leichte Erhöhungen für die kaufmännischen und kaufmännisch-technischen Einstiegsgehälter sowie für den Detailhandel erwirken. Begrüssenswert und wichtig sind die erneut angepassten Löhne für KV-Lernende – auch, um im Konkurrenzkampf mit den Gymnasien eine finanziell attraktive und vielversprechende Lehre und Berufskarriere zu bieten.



Sabina Erni

Leiterin Beruf und Innovation
Kaufmännischer Verband Zürich

Vereinigte Personalverbände (VPV) – ein starkes Bündnis

Als Dachverband der kantonalen Angestellten sowie anerkannter Sozialpartner verhandeln die Delegierten der Mitgliederverbände regelmässig mit der Kantonsregierung angestelltenpolitische Themen, erstellen Sozialpläne und nehmen Stellung zu Vernehmlassungen. Der Kaufmännische Verband Zürich arbeitet im Vize-Präsidium mit.

Die VPV-Mitgliederübersicht:

- Verband der Mitarbeitenden der Fachhochschulen im Kanton Zürich
- Kaufmännischer Verband Zürich
- MVZ Mittelschullehrpersonenverband ZH
- Pfarrverein des Kantons Zürich
- Physioswiss Zürich-Glarus
- Professorenschaft der Universität Zürich
- Personalverband Kontrollabteilung der Flughafenpolizei
- Schweizerischer Hebammenverband Sektion Zürich und Schaffhausen
- Sektion Deutschschweiz der Schweizerischen Vereinigung der Fachleute für medizinisch-technische Radiologie
- Verband der Kantonspolizei Zürich
- Verband Personal Zürcherischer Evang.-ref. Kirchgemeindeverwaltungen
- Verband Zürcher Assistenz- und Oberärztinnen und -ärzte
- Verband der Schulleiterinnen und Schulleiter des Kantons Zürich
- Verband der Staatsangestellten des Kantons Zürich inkl. Unterverbände:
 - juslingua.ch Verband Schweizer Gerichtsdolmetscher und -übersetzer
 - Zürcher Verband der Lehrkräfte in der Berufsbildung (ZLB)
- Verein Zürcher Gemeindeschreiber und Verwaltungsfachleute
- Verein Zürcher Lehrpersonen Deutsch als Zweitsprache
- Zürcher Lehrerinnen- und Lehrerverband inkl. Unterverbände:
 - Sekundarlehrkräfte des Kantons Zürich (SekZH)
 - Verband Kindergarten Zürich (VKZ)
 - Zürcher kantonale Mittelstufe (ZKM)
 - Mehrklassen Lehrerinnen- und Lehrerverein (MLV)

Marketing

«Früher setzte der Kaufmännische Verband Zürich hauptsächlich auf physische Marketingmittel wie Flyer und Broschüren. Heute dominiert vermehrt das digitale Marketing, einschliesslich Social Media, E-Mail-Marketing und Website-Optimierung. Die Fokussierung auf zielgerichtete Online-Kampagnen und die Nutzung von Datenanalysen zur Personalisierung haben die Marketingstrategien grundlegend transformiert.»



Maria Hagedorn - Corina Kolb

Leiterin Marketing & Kommunikation · Marketing Manager
Kaufmännischer Verband Zürich

Neue Technologien, veränderte Aufgaben, gleicher Anspruch



Events

kfmv.ch/zuerich-events

«Gestern wie heute fokussieren sich unsere Events darauf, nicht nur aktuelle Branchenthemen zu beleuchten, sondern auch als Plattform für Networking zu dienen. Referate ausgewiesener Fachleute sowie hochkarätig besetzte Podien und interaktive Online-Events bieten Anlässe, um Wissen zu erweitern und zu vertiefen. Zugleich fördern sie relevante Kontakte zwischen Berufsfachleuten. Diesen integrativen Ansatz wollen wir weiter stärken und damit auch künftig die berufliche Entwicklung unserer Mitglieder und Event-Teilnehmenden unterstützen.»



Martina Kosir

Event Manager
Kaufmännischer Verband Zürich

Kommunikation

linkedin.com/company/kfmvzh

instagram.com/wirkaufleute

«Haben wir früher in der Mitgliederkommunikation hauptsächlich auf traditionelle Kanäle wie die Briefe gesetzt, konzentrieren wir uns heute auf digitale Kommunikationskanäle. Der Vorteil: Wir können aktuelle Informationen schnell und effizient über Social Media, unsere Website oder den Newsletter teilen. Der Nachteil: Das haptische Erlebnis geht verloren. Aus diesem Grund erscheint unser Mitgliedermagazin «Wir Kaufleute» weiterhin in der klassischen Print-Version. Dennoch wollen wir 2024 vermehrt online mit unserer Community in den Dialog treten. Freuen Sie sich auf interaktive Formate und begleiten Sie uns auf dieser spannenden Reise. Follower:innen sind herzlich willkommen. Auf bald online!«



Sabrina Kindschi - Laura Biedermann - Mira Bösch

Communications Manager
Kaufmännischer Verband Zürich

Recht und Beratung

kfmv.ch/zueroich-recht

«Wurden Dossiers im Rechtsdienst bis Ende 2022 teilweise noch in Papierform geführt, ist heute die anfangs 2022 eingeführte Fallmanagement-Software nicht mehr aus dem Rechtsdienstalltag wegzudenken. Themenmässig haben sich in der Rechtsberatung im Vergleich zum Vorjahr schwerpunktmässig kaum Veränderungen ergeben. Weiterhin erhalten wir viele Anfragen betreffend Arbeitszeugnissen. Daneben geht es oft um das Thema psychische Gesundheit und Angst vor Stellenverlust. In solchen Situationen erfordert die Beratung immer wieder viel Fingerspitzengefühl, so dass neben rechtlichen Aspekten auch die psychologischen und strategischen Faktoren Eingang in die Fallberatung finden. Fragen in Zusammenhang mit Corona sind hingegen fast gänzlich aus dem Beratungsalltag verschwunden.»



Dr. Thomas Letsch

Leiter Rechtsdienst
Kaufmännischer Verband Zürich

Laufbahn- und Karriereberatung

kfmv.ch/zueroich-laufbahnkarriere

«Vor fünf Jahren haben wir unsere Mitglieder vor allem vor Ort im Kaufleuten beraten. Inzwischen hat die Online-Beratung Fahrt aufgenommen: 2023 fanden 54 Prozent der Laufbahn-Coachings auf unserer professionellen Online-Beratungsplattform statt. Auch KI-generierte Inhalte kommen vermehrt zum Einsatz. Künftig wird das eigene Karrieremanagement durch die Unterstützung von Online-Plattformen noch digitaler, während klassische CV-Dokumente an Bedeutung verlieren. Mit Blick auf den sich rasant verändernden Arbeitsmarkt wird unsere Unterstützung zur Orientierung im Angebotsdschungel des Job- und Weiterbildungsmarkts noch wichtiger. Mit bewährten Methoden helfen wir dabei, Komplexität zu reduzieren und erarbeiten gemeinsam mit unseren Klientinnen und Klienten konkrete Ideen. Auf dieser Basis können auch künftig nachhaltige Laufbahnentscheidungen gefällt und umgesetzt werden.»



Andrea Schoch · Barbara Keller

Laufbahn- und Karriereberaterinnen
Kaufmännischer Verband Zürich

Lohn

kfmv.ch/zueroich-lohn

«Während sich die Fragen in der Lohnberatung früher vor allem um eine absolute Zahl drehten, geht es heute viel häufiger um die Frage, an welchen Parametern sich ein Lohn messen lässt oder was Schlagwörter wie Lohnbänder oder marktkonforme Löhne bedeuten. Die ganzheitliche Beratung wird dabei immer wichtiger. Schliesslich soll das Gegenüber befähigt werden, mit dem nötigen Rüstzeug in eine Lohnverhandlung zu gehen.»



Petra Buck

Lohnberaterin
Kaufmännischer Verband Zürich

Daten & Fakten 2023

Recht und Beratung

Rechtsfälle und Rechtsschutzgesuche

871

Rechtsfälle

22

Rechtsschutzgesuche

Thematische Verteilung der Anfrage in Prozent*

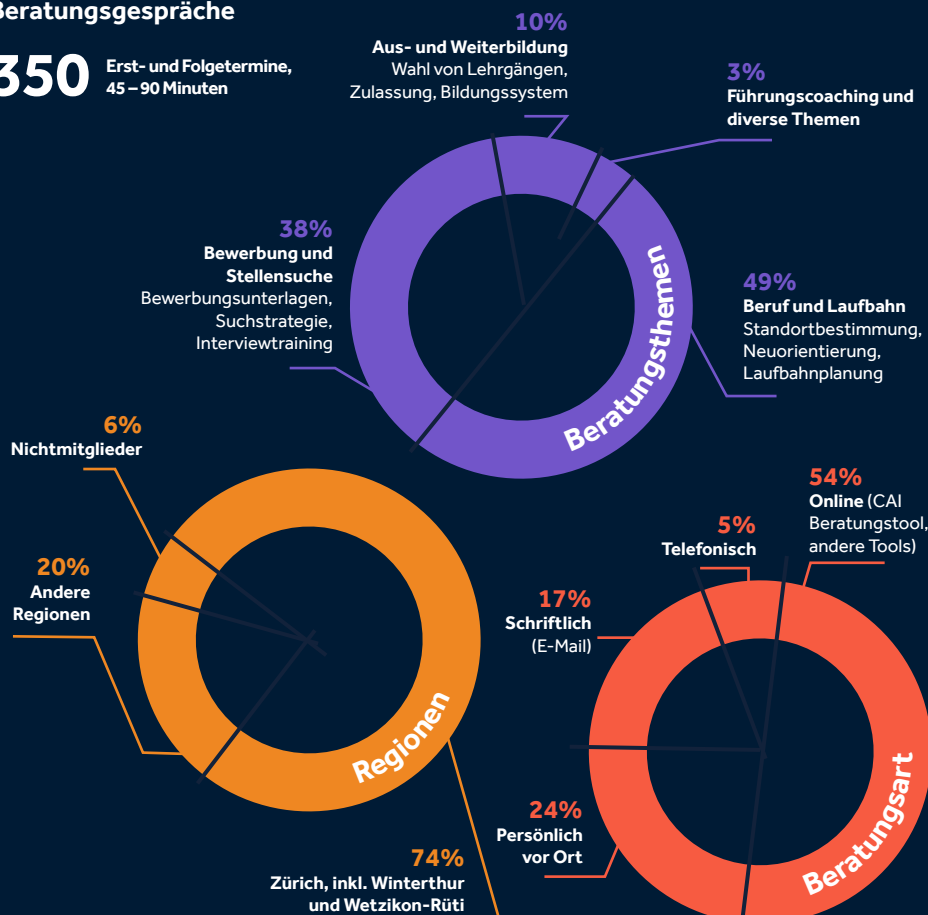


*ein Teil der Fälle betraf mehrere der aufgeführten Themenkategorien

Laufbahn- und Karriereberatung

Beratungsgespräche

350 Erst- und Folgetermine,
45 – 90 Minuten



Lohnberatung

Lohnberatungen

Im Jahr 2023 65

Im Vorjahr 2022 50

Durchschnittsberatungszeit 2023

Total 1850 Minuten für 65 Fälle
somit 28 Minuten pro Fall

Personal

Eintritte

Lucas Tofolo
Lernender Kaufmann EFZ
per 14.8.2023

Mira Bösch
Praktikantin Kommunikation
per 1.9.2023

Rafael Jakober
Technischer Hauswart
per 1.9.2023

Austritte

Sara Pereira Dinis
Lernende Kauffrau EFZ
Junior CRM Managerin
per 31.7. – 31.12.2023
(befristet)

Andris Baumgartner
Fachmann Betriebsunterhalt
per 31.5.2023

Daniela Murillo
Next Generation Manager
per 30.6.2023

Pensionierungen

Irma Spalinger
Sekretärin Technischer Betrieb
per 31.7.2023

Mitarbeitende Geschäftsstelle

**31 Mitarbeitende,
inkl. 3 Lernende KV**
(23 Frauen, 8 Männer)

Mitarbeitende Technischer Betrieb

**12 Mitarbeitende,
inkl. 1 Lernende**
(4 Frauen, 8 Männer)

Altersdurchschnitt

Geschäftsstelle und
Technischer Betrieb
per 31.12.2023:

44,8 Jahre

Beschäftigungsgrad

24 Vollzeit / 19 Teilzeit

Dienstjubiläen

5 Jahre
Marx Schneider, 1.9.2023

10 Jahre
Esma Cetkin, 1.1.2023
Giovanni Di Caprio, 22.4.2023

25 Jahre
Irma Spalinger, 1.5.2023

30 Jahre
Rolf Dillena, 1.2.2023

35 Jahre
Daniel Tiboldi, 1.1.2023

Events

1317

Teilnehmende total

Smart Events

- 27.3.2023 Wie geht's dir? Mental gesund im Wandel der Arbeitswelt
- 13.6.2023 Frauen & Finanzen - Close the gaps!
- 2.10.2023 Ständeratswahlen 2023 (Podium)
- 11.12.2023 Diversity am Arbeitsplatz (Podium)

462

Teilnehmende

DIGITAL Smart Events

- 24.1.2023 Live Design Action Vom Denken ins Handeln kommen
- 15.5.2023 Frauen & Finanzen Genial mit Geld – das 1x1
- 13.11.2023 Weniger Stress durch Digital-Life-Balance

375

Teilnehmende

GV

- 24.10.2023 Generalversammlung

126

Teilnehmende

Veteranen / kv senior:innen

- 31.10.2023 Veteranenfeier

131

Teilnehmende

Online-Training (LKB Event)

- 24.4.2023 Speed Job Interview

4

Teilnehmende

Fachgruppe wbp Zürich

- 2.3.2023 Medienkompetenz und Digital Skills (online)
- 9.5.2023 Lernenden-Onboarding – wie wir Lernende ab Lehrbeginn zu Fans machen (online)
- 31.10.2023 wbp Herbsthalbtagung: Neue KV-Lehre ab 2023
- 4.12.2023 Denk- und Lernprozesse bei Lernenden anregen – Coachingansätze für die betriebliche Praxis (online)

219

Teilnehmende

Social Media

Kanäle – Statistik



Instagram

instagram.com/wirkaufleute

224 Updates auf Instagram
+467 Stories auf Instagram



LinkedIn

linkedin.com/company/kfmvzh

203 Updates auf LinkedIn

Follower:innen

996 +82 im 2023
(Stand: 12/2023)

- 48% Region Zürich
- 8% Region Basel
- 7% Region Winterthur

- 69% Frauen
- 31% Männer

- 14% 18 – 24 Jahre
- 19% 25 – 34 Jahre
- 27% 35 – 44 Jahre
- 21% 45 – 54 Jahre

Follower:innen

2015 +300 im 2023
(Stand: 12/2023)

- 68% Region Zürich
- 8% Region Luzern

- 11% Geschäftsentwicklung
- 11% Betrieb & Vertrieb
- 10% Human Resources
- 8% Verwaltung
- 7% Bildungswesen
- 5% Marketing
- 4% Finanzwesen

Jugend

56 071

Teilnehmende total

Jugendevents

- 26.1.2023 Workshop für Lernende: Richtig bewerben (online) 4 Teilnehmende
- 10.7.2023 Diplomfeier im Hallenstadion Zürich 1335 Teilnehmende
- 30.11.2023 Laufbahntag 324 Teilnehmende
- 21.–25.11.2023 Berufsmesse Zürich 54 408 Teilnehmende



Mitglieder-Statements



Klara Inderkum
Mitglied seit 2003

«Als ich meine KV-Lehre absolviert habe, ging es vor allem um professionelle Kommunikation, wobei die Formulierungen damals zahlreiche Floskeln beinhalteten. IBM by night zeigte mir die digitale Welt des Internets. Als Swisscom-Angestellte profitierte ich vom technologischen Fortschritt. Wenn ich sehe, was junge Kaufleute heute lernen, denke ich mir, wie vergänglich diese Kenntnisse sind. Was bleibt, sind die Erfahrungen, die einem die Möglichkeit geben, sich stets die Neugier für Neues zu bewahren. Wie man eine KI programmiert, das würde ich auch gerne noch lernen.»

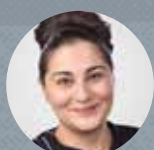


Enis Maksuti
Mitglied seit 2011

«Als ich meine KV-Lehre absolvierte, ging es vor allem um die Kompetenzen gemäss Kompetenzwürfel, namentlich um die Sozial-, Methoden- und Fachkompetenz. Es gab noch die Profile B, E und M und alle wussten: Je anspruchsvoller das absolvierte Profil, desto besser die Chance auf dem Arbeitsmarkt. Die überbetrieblichen Kurse waren sehr straff organisiert. Umfangreich und anspruchsvoll zu bewältigen waren auch die Arbeits- und Lernsituationen (ALS) - für die Lernenden ebenso wie für die Lehrmeister:innen. Die Beliebtheit der kaufmännischen Ausbildung war damals so gross wie heute, was man an der KV Business School deutlich spürte. Wenn ich sehe, was und wie junge Kaufleute heute lernen, denke ich mir, praxisorientierte Gruppenarbeiten und Projektarbeiten würde ich auch gerne häufiger machen. Zudem müssen die angehenden Kaufleute heute noch mehr Eigeninitiative zeigen und sich selbstständiger organisieren. Mir gefällt auch, dass sie noch bessere IT-Kenntnisse mitbringen, die sie in der Praxis anwenden können. Die Zeiten haben sich grundlegend verändert, was nun auch mit der neuen KV-Reform abgebildet wird.»

Mitgliederstatistik

	2023			2022		
	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total
Aktivmitglieder	5540	3305	8845	5985	3459	9444
Verkaufspersonal	117	31	148	131	41	172
Veteran:innen kfmv Zürich	913	731	1644	882	678	1560
Veteran:innen kfmv Schweiz	207	619	826	243	716	959
Auslandmitglieder	5	1	6	8	15	23
Ehrenmitglieder	5	14	19	4	10	14
Clubmitglieder	214	165	379	373	256	629
Total	7001	4866	11 867	7626	5175	12 801



Esma Cetkin · Marx Schneider · Meleat Asani · Nicole Fries
CRM Manager · Kaufmännischer Verband Zürich

Die neue KV-Lehre: Erfolgreicher Start und vielversprechende Zukunft

Und dann kam sie – mit grossen Schritten auf die Akteure in der Berufsbildung zu: die neue KV-Lehre. Im August 2023 haben rund 12 000 Jugendliche ihre Lehre begonnen. Dem vorausgegangen ist die grösste Reform seit zwei Jahrzehnten. Neu liegt der Fokus der beiden kaufmännischen Lehren «Kauffrau/Kaufmann EBA» und «Kauffrau/Kaufmann EFZ» auf den Handlungskompetenzen.

Die Neuausrichtung stellt die Zukunft der KV-Lehre sicher und bereitet den Berufsnachwuchs optimal auf die Herausforderungen der Arbeitswelt vor. Die neue KV-Lehre wird an den drei Lernorten Betrieb, ÜK und Berufsfachschule mit grossem Elan umgesetzt. Die bisherigen Erfahrungen sind positiv. Auch wenn da und dort noch Unsicherheiten bestehen, läuft es gut und der Austausch zwischen den Beteiligten funktioniert. Es ist sehr erfreulich, seitens des Kaufmännischen Verbands Zürich nah am Puls des Geschehens zu sein – beispielsweise in Projekten mit Lernenden oder bei der Zusammenarbeit mit den Lehrbetrieben in einer begleitenden Spurgruppe zur KV-Lehre, gemeinsam mit Arbeitgeber Zürich sowie im Rahmen des «Forum für die neue KV-Lehre auf dem Platz Zürich». Letzteres wurde

vor drei Jahren durch den Kaufmännischen Verband Zürich initiiert. Gemeinsam mit 13 Zürcher Vertreter:innen der Branchen, Arbeitgeber:innen, Verbänden, Schulen und involvierten Behörden wurde der Start der kaufmännischen Grundbildung eng begleitet und erfolgreich vorbereitet. Man könnte also sagen, die KV-Reform ist ein Prozess, kein Ereignis. So ist dieser Rückblick im Jahresbericht zugleich ein freudiger Ausblick auf das, was uns in den nächsten Monaten und Jahren erwartet. Dass wir bereit dafür sind, zeigen auch nachfolgende Aussagen verschiedener Involvierter.



Vera Class

Berufsbildungsexpertin,
Nationaler Lead Fachgruppe wbp –
Wir Berufs- und Praxisbildner:innen
des Kaufmännischen Verbands

»
«Für uns als Lehrbetrieb macht die Reform absolut Sinn. Durch die Reform der KV-Lehre und die Praxisaufträge gestaltet sich die Ausbildung vielfältiger. Es ist Kreativität von uns allen gefordert, um die verschiedenen Kompetenzbereiche abzudecken und die Entwicklung der Lernenden zu begleiten.»

Nicole Grubenmann
Berufsbildungsverantwortliche,
Viseca Payment Services SA

»
«Ich bin gut in die neue Lehre gestartet. Statt der klassischen Schulfächer gibt es jetzt Projekte, so wie sie im Arbeitsalltag vorkommen. Es wird viel Wert auf die praktische Umsetzung gelegt, was mich freut.»

Amra Zuli
Lernende im 1. Lehrjahr,
Raiffeisenbank Zürich Flughafen

»
«Die Lernenden in den KV-Klassen nach neuer Bildungsverordnung stehen mehr im Zentrum als je zuvor. Die Bildungsziele in den Lernfeldern sind neu an den drei Lernorten viel besser aufeinander abgestimmt. Wir arbeiten nun alle handlungskompetenzbasiert und ohne Fächer, wobei die Vermittlung von Fachwissen nicht ganz aus dem Fokus gerät. Die ersten Zeugnisse sind versendet und das neue Unterrichten wird bald normal.»

Christian Wölfle
Rektor, Wirtschaftsschule
KV Zürich

Gruppen

kv senior:innen

Gründungsjahr	1923
Präsident	Willy Rüegg
Mitglieder	360
Aktivitäten	Veranstaltungen zu kulturellen und gesundheitlichen Themen, Besichtigungen, Wanderungen und Geselligkeit.
Treffen	gemäss Veranstaltungsprogramm
Highlights	Die Jubiläumsfeier zum 100-jährigen Bestehen am 19. Juni 2023 im Klubsaal Kaufleuten mit über 160 Gästen. Ehrengäste waren Regierungspräsident Mario Fehr, Ständerat Daniel Jositsch und Cäcilia Hänni, Präsidentin der Zürcher Seniorinnen und Senioren.

Orchester des kfmv Zürich (OKVZ)

Gründungsjahr	1896
Präsidentin	Tabea Hohl
Mitglieder	39 Aktivmitglieder
Aktivitäten	Musizieren in einem Sinfonieorchester, erarbeiten von zwei Konzertprogrammen mit zwei bis drei Aufführungen im Frühling und Herbst.
Treffen	Jeden Montag ausserhalb der Schulferien und Feiertagen; um 19:30 Uhr in der Aula der Wirtschaftsschule KV Zürich, Limmatstrasse 310, 8005 Zürich.
Highlights	Das Jahr 2023 wird in unserer Vereinsgeschichte als das Jahr der nachgeholtten Jubiläen in Erinnerung bleiben. Wir wollten die Programme von 2021 und 2020 nicht ungespielt lassen: Im Juni fand unser Jubiläumskonzert zum 125. (+2) Bestehen unseres Vereins erstmals in der wunderschönen Kirche Fraumünster statt. Unter dem Titel «Poème d'été» präsentierten wir Werke von französischen Komponisten sowie die berühmte Sinfonie «Aus der Neuen Welt» von Antonin Dvořák. Im Dezember feierten wir schliesslich den 250. (+3) Geburtstag Ludwig van Beethovens nach, indem wir sein 4. Klavierkonzert und die kraftvolle 7. Sinfonie aufführten. Zwei neue Kirchen, die Neumünsterkirche wie auch die Kirche Oberstrass, erfreuten uns mit guter Akustik und einem dankbaren Publikum.
Mitmachen	Wir suchen motivierte Musiker:innen in verschiedenen Registern.
Kontakt	Tabea Hohl, hohltab@gmail.com
Website	okvz.ch oder freundeskreisokvz.ch

Turn- und Sportverein Kaufleute Zürich (TKZ)

Gründungsjahr	1877 (Dachorganisation)
Präsidentin	Reine Malär-Frick
Mitglieder	106, aufgeteilt in die Abteilungen Ski- und Wandergruppe (SWG), Frauenriege (FR), Handballclub (HC)
Aktivitäten	Die drei Abteilungen haben jeweils eigene Jahresprogramme entwickelt, die auf die sportlichen und kameradschaftlichen Ziele der Mitglieder zugeschnitten sind. Alle Aktivitäten werden auf der Website gv-tkz.ch sowie im halbjährlich erscheinenden Vereinsheft TKZ publiziert.
Treffen	SWG: Wanderungen von Frühling bis Herbst, Schneeschuhtouren in den Wintermonaten, zusätzlich am letzten Freitag pro Monat kleiner Spaziergang und Höck in Zürich und Umgebung. Ausschreibungen/Anmeldungen auf Website: gv-tkz.ch/skiundwandergruppe.ch. FR: Trainings jeweils Dienstag 19:15 – 20:30 Uhr, vielseitige Gymnastik (Fitness, Beweglichkeit, Haltung, Kraft), Turnhalle Nr. 3 KVZ Escher-Wyss-Platz, zusätzlich drei bis vier Frauentreffen pro Jahr (Ausflüge mit kulturellen und kulinarischen Highlights). HC: Trainings jeweils Mittwoch 20:30 – 22:00 Uhr, Unihockey (kein Handball), Turnhalle Sihlhölzli, zusätzlich verschiedene sportliche und gesellige Anlässe mit Aktiven und Ehemaligen.
Highlights	Regelmässiger Betrieb in allen drei Abteilungen mit erfreulich konstanter Beteiligung. Neue, hervorragende Leiterin der Frauenriege.
Mitmachen	SWG: Guido Nägeli, naegeli12@bluewin.ch FR: Reine Malär, reine.malaer@bluewin.ch HC: Rolf Schmid, schmappert@bluewin.ch Gesamtverein TKZ: Reine Malär (Vereinspräsidentin), praesident@gv-tkz.ch
Website	gv-tkz.ch

Fachgruppe wbp - Wir Berufs- und Praxisbildner:innen

Gründungsjahr	2014
Präsidentin	Vera Class (nationaler Lead)
Mitglieder	165 wbp-Fachgruppenmitglieder in Zürich von national insgesamt 527 Mitgliedern
Aktivitäten	Beratung und Begleitung von Berufs- und Praxisbildner:innen sowie Angebote rund um die betriebliche Ausbildung aller 19 KV-Branchen, 26 Abendevents zur neuen KV-Lehre ab 2023 und weiteren aktuellen Themen, fünf Mal wbp-Newsletter sowie Netzwerk und Informationen aus erster Hand.
Treffen	Regelmässige Treffen, Austausch vor Ort und online an den Abendevents sowie an der jährlich durchgeführten nationalen Herbsthalbtagung.
Highlights	Die Reform-Werkstatt und die Herbsthalbtagung «Neue KV-Lehre ab 2023: Next practice! Von der Handlungskompetenzorientierung zum neuen QV» mit 165 Teilnehmenden in St. Gallen.
Mitmachen	kfmv-wbp.ch; Mitglied werden können alle Berufs- und Praxisbildner:innen von KV-Lernenden sämtlicher Branchen.
Website	kfmv.ch/wbp

English Club kfmv Zürich

Founded	2017
President	Ursula Skrabal
Members	13
Activities & Highlights	We sadly have to announce the death of a club member on December 4, 2023. The day before Christmas, our teacher, Mrs. Nancy Scherrer, unfortunately broke her leg. However, we are grateful to our teacher, Dr. Bruce Lawder, who offered to take over her classes until she recovers. The Annual General Meeting took place in house on March 20, 2023. For the Annual Summer Outing on July 10, the club members met in the garden of Hotel Glockenhof, which was a highlight for all of us. Thanks to both our teachers, the interest in their excellent lessons is still increasing. Our sincere thanks also go to the kfmv Zurich for the generous contribution. For detailed information about books we read, grammar we repeat and various subjects we discuss, please join our meetings.
Meetings	Mondays 6:45 – 8:00 p.m. (weekly, except holidays), Kaufleuten Building, Talacker 34, first floor, room Hermes.
Join in/contact	Ursula Skrabal, ursula-monique.skrabal@swissonline.ch

Fachbereich Luftverkehr

Gründungsjahr	1948
Leiter	Michael Horvath, Kaufmännischer Verband Schweiz, Fachverantwortlicher Sozialpartnerschaft
Mitglieder	Alle, die einem Firmen-GAV im Luftverkehr unterstellt sind
Höhepunkte	Das Jahr 2023 war geprägt von grosser Reisetätigkeit und einem enormen Wachstum im Luftverkehr. Der Fachkräftemangel stellte dabei eine komplexe Herausforderung dar. Da offene Stellen nicht besetzt werden konnten, war das vorhandene Personal 2023 wiederum grossen Belastungen ausgesetzt. Am Flughafen Basel-Mulhouse haben Bombendrohungen und Evakuierungen zu ungeahnten Herausforderungen geführt. Dabei unterstützten die Mitarbeitenden ihre Arbeitskolleginnen und -kollegen mit einer unglaublichen Solidarität. Die Unternehmen im Luftverkehrsbereich zeichneten herausragende Ergebnisse, darunter teilweise Rekordgewinne dank ihrer Mitarbeitenden. Es wurde fast 90 Prozent des Umsatzes des Rekordjahres 2019 erreicht. Dennoch waren die meisten Unternehmen nicht bereit, ihre Mitarbeitenden angemessen für ihre Leistungen zu entlohnen. Auch dieses Jahr konnten wir im Fachbereich Luftverkehr neue Mitglieder gewinnen – mitunter dank der ausgezeichneten Arbeit der Arbeitnehmendenvertretung von Swissport International AG, Station Basel.

Cercle Français du kfmv Zürich

Fondé	1871	Présidente	Ruth Bollmann	Membres	20
Activités et Point-Phare	Im Jahr 2023 hat uns Corona glücklicherweise nicht mehr beeinträchtigt. Unsere Kursabende konnten wieder jeden Mittwoch von 17:15 – 18:15 Uhr stattfinden. Francine Pfefferli, unsere Lehrerin, gestaltet den Unterricht immer sehr abwechslungsreich. Da Frau Pfefferli im Sommer reisebedingt länger abwesend war, trafen wir uns ausserhalb des Kurses nicht. Das Weihnachtsessen 2023 fand am 15. Februar 2024 im Restaurant Glockenhof statt. Wir freuen uns auf weitere Kurse im 2024.				
Contact	Ruth Bollmann, 044 813 16 49, ruthbollmannb@bluewin.ch				

Treffen	Regelmässiger Austausch mit Vertrauensleuten und Verhandlungsdelegationen
Mitmachen/ Kontakt	Michael Horvath, +41 44 283 45 45, berufspolitik@kfmv.ch
Website	kfmv.ch/wissen/themen/sozialpartner

FrauenNetz

Gründungsjahr	1990	Leitung	Erika von Tobel	Mitglieder	110
Aktivitäten	Führungen, Vorträge, Besichtigungen und Essen im kleineren Kreis: Unsere Interessen sind breit gefächert – so breit gefächert wie die Lebensrealitäten unserer Kolleginnen. Wir freuen uns auf weitere Weberinnen im Frauennetz.				
Treffen	Alle zwei Monate				
Highlights	Bücher über Bücher, Schriften aus vergangenen Zeiten und faszinierende Architektur – die Zentralbibliothek entpuppte sich als wahre Schatzkammer. Doch Architektur ist nur ein Aspekt. Gedeihen auch Wildkräuter im städtischen Gebiet? – Ja, und ob. Bei einer sachkundigen Führung in Altstetten wurden wir mit Brennnesseln, Spitzwegerich und anderen Pflanzen vertraut gemacht, die uns für die Heilkräfte der Natur sensibilisierten. Ohne Wasser kein Leben: Wie Seewasser als einwandfreies «Züriwasser» über die Verteilung zu unserem Wasserhahn gelangt, liessen wir uns in der Wasserversorgung Hardhof zeigen.				
Mitmachen	Erika von Tobel, frauennetz@ggaweb.ch		Website kfmv.ch/zuerich-frauennetz		

Lagebericht

1. Jahresrückblick

Die Arbeiten rund um die KV-Reform prägten das Berichtsjahr an der Schule. Mit grossem Engagement haben alle Involvierten «KVibes» und Sonderwochen designt und sich mit dem digitalen Lernmedium «Lerngalaxie» (Verlage SKV) beschäftigt. Während erste Erfahrungen mit den Handlungskompetenzbereichen gesammelt wurden, wurden die neuen Elemente evaluiert und das zweite Lehrjahr geplant.

2. Marktsituation

Die befürchteten Auswirkungen der KV-Reform auf die Lernendenzahlen sind fast gänzlich ausgeblieben: Das Schuljahr 2023/24 startete mit gleich hohen Lernendenzahlen (1221) wie im Vorjahr (1120), wenngleich sich über die letzten fünf Jahre ein leicht rückläufiger Trend abzeichnet. Bei den Lehrkräften kam es aus verschiedenen Gründen zu Abgängen erfahrener Lehrpersonen. Dank unserer hervorragenden Kontakte zu den Ausbildungsinstitutionen (PHZH und Universität Zürich) konnten wir diese bis jetzt gut auffangen. Der Wegfall der klassischen Unterrichtsfächer in den EFZ-Klassen und die Neuausrichtung an Handlungskompetenzen wird die Zusammensetzung des Lehrpersonals mittelfristig verändern – weg von Lehrpersonen mit universitärer Fachbildung sowie Lehrbefähigung für Maturitätsschulen und hin zu Berufsschullehrpersonen mit anderen fachlichen Voraussetzungen.

3. Strategie Grundbildung

Die Schulleitung setzt auf fünf strategische Initiativen:

- > **Strategische Initiative 1 Pädagogisches Konzept**
Wir setzen das pädagogische Konzept in allen Ausbildungsangeboten um.
- > **Strategische Initiative 2 Innovative Schulmodelle**
Wir entwickeln innovative Bildungsprojekte.
- > **Strategische Initiative 3 Verantwortungsmanagement**
Wir binden alle Anspruchsgruppen in den Schulentwicklungsprozess ein. Wir pflegen ein Ressourcenmanagement.
- > **Strategische Initiative 4 Zukunftsorientierte Infrastruktur**
Wir sorgen für eine zukunftsfähige, lehr- und lerngerechte Ausgestaltung der Lerninfrastruktur.
- > **Strategische Initiative 5 Verwaltungsprojekte**

4. Besondere Ereignisse

Das Jahr 2023 stand ganz im Zeichen der KV-Reform.

5. Aussergewöhnliche Ereignisse

Ende Schuljahr 2022/23 verliess uns Prorektorin Susanne Cavadi-

ni-Weber. Sie wirkt neu als Rektorin an der Wirtschaftsschule KV Winterthur. Ihr Ressort «Personalentwicklung und -einsatz» hat die erfahrene Prorektorin Helene Berek übernommen. Zum Prorektor EFZ II mit Amtsantritt per 1. August 2023 wählte der Schulrat Lukas Hauser. In der zweiten Jahreshälfte 2023 wurde intensiv an der rechtlichen Verselbstständigung der Schule gearbeitet, die bis im Jahr 2024 in den «Verein Wirtschaftsschule KV Zürich» überführt sein soll.

6. Risikobeurteilung

Die Wirtschaftsschule KV Zürich verfügt über ein umfassendes Risikomanagement. Die Risiken im Verantwortungsbereich des Trägers sowie jene in direkter Verantwortung der Schulleitung lassen sich so einschätzen und kontrollieren. Zudem gibt die Schulleitung ein- bis zweimal jährlich eine Risikoeinschätzung an den Schulrat ab. Sie beinhaltet Aussagen zur mittelfristigen Entwicklung der Lernendenzahlen, zur Schulreputation oder zur Beziehung zwischen Träger und Kanton. Die Schulleitung hat ihrerseits ein umfassendes Qualitätsmanagementsystem entwickelt, das der Risikominimierung dient.

7. Zukunftsprognosen

Die Reform KV 2023 und die Digitalisierung halten die Dynamik an der Schule hoch und wird bis zum Sommer 2026 anhalten. Parallel dazu werden uns die Reform der Berufsmaturität und des

allgemeinbildenden Unterrichts beschäftigen. Herausfordernd für die Schulleitung sind dabei insbesondere die Ressourcenallokation und die zeitliche Belastung der Personen mit Schlüsselfunktionen.

8. Anzahl Vollzeitstellen

Im Durchschnitt beschäftigt die Wirtschaftsschule KV Zürich zirka 234 Personen (Lehrpersonen und Mitarbeitende der Verwaltung), die 171 Vollzeitstellen besetzen. Diese verteilen sich wie folgt auf die Bereiche:

Lehrpersonen

- > ~139 Vollzeitstellen bei 193 Lehrpersonen, davon 45 Lehrpersonen im Vollzeitmodus

Mitarbeitende

- > ~32 Vollzeitstellen bei 41 Mitarbeitenden der Verwaltung, davon 17 Mitarbeitende im Vollzeitmodus



Christian Wölfle

Rektor
Wirtschaftsschule KV Zürich

Lagebericht

In der Vergangenheit zeichnete sich eine gute Schule im Bereich der Weiterbildung dadurch aus, dass sie an guter Lage die richtigen Präsenzmodelle mit guten Dozierenden anbot. Seit der Pandemie wünschen sich die Studierenden vor allem eines: mehr Flexibilität.

Lernen passiert heute nicht mehr nur in der Schule, sondern hybrid – zu Hause, unterwegs, im Geschäft und in der Schule. Im vergangenen Jahr ist mit der KI-Technologie ein neuer Game-Changer aufgetaucht, der die Bildungsanbieter herausfordert. Wie gehen wir mit KI um? Wie binden wir KI in den Unterricht, die Lernprozesse und unsere Abläufe ein? Wie verändert KI grundsätzlich unser privates und berufliches Leben?

Marktsituation / Laufender Geschäftsgang

Die Pandemiejahre 2020/21 und das «Nach-Pandemie-Jahr» 2022 haben die Rechnungen der letzten drei Jahre belastet. Mit dem Turn-around-Plan, der 2022 durch die Geschäftsleitung initiiert worden war, sollte im Jahr 2023 wieder ein Break-even erzielt werden. Entsprechende Massnahmen wurden auf verschiedenen Ebenen umgesetzt. Und sie zeigten bereits früh im Jahr 2023 Wirkung (höhere Anmeldezahlen, sinkende Kosten, steigende Fremdvermietungs-erträge). Dank des disziplinierten und hoch engagierten Verhaltens aller Mitarbeitenden hat die KVBSZ innerhalb eines Jahres den Turn-around geschafft. Das Jahr 2023 wurde mit einem positiven Ergebnis beendet und das Budget 2024 sieht vielversprechend aus.

Aktuelle Projekte und aussergewöhnliche Ereignisse

Folgende zwei, im Jahr 2023 initiierten Initiativen sind für das Jahr 2024 von Bedeutung:

1. Im Mai 2023 verabschiedete die Geschäftsleitung ein neues Personalreglement. Dieses gibt den Mitarbeitenden mehr Flexibilität, vor allem bezüglich Homeoffice. Entsprechend werden weniger Arbeitsplätze benötigt. Als Folge davon löst die KVBSZ per April 2024 den Talacker-Standort auf. Alle Mitarbeitenden arbeiten im Bildungszentrum Sihlpost.
2. Angesichts der rasanten Entwicklungen von KI hat die KVBSZ für das Jahr 2024 verschiedene Initiativen gestartet:
 - a. KI-Manifest: Welche Haltung haben wir zur KI?
 - b. KI-Leitlinien für den Unterricht
 - c. KI-Readyness (Weiterbildung) für Mitarbeitende
 - d. KI-Chatbot für die Beratung von Kundinnen und Kunden
 - e. KI-Kurse, KI-Seminare, KI-Events

Risikobeurteilung

Im Rahmen der Zwischenabschlüsse per April, Juli und Oktober sowie beim Jahresabschluss aktualisiert die Geschäftsleitung ihre Risikomatrix und weist auf Veränderungen bei der Risikoverteilung hin, die sich aus dem Geschäftsgang oder aus dem Umfeld der Schule ergeben. Standardmässig beurteilt werden die Kriterien Personal, Qualität, Didaktik, Kommunikation, Bildungsangebote, Sihlpost,

Bildungsmarkt und Finanzen. Diese Risikobeurteilung ist Teil des Controllings und beinhaltet auch eine Review auf die Umsatz-, Kosten- und Anmeldeentwicklung sowie einen Ausblick auf die Business Cases und die Budgetentwicklung. Die Ergebnisse werden in der Geschäftsleitung, im Verwaltungsrat der KV Business School Zürich AG und im Vorstand des Kaufmännischen Verbands Zürich besprochen. Im Berichtsjahr lag der Fokus auf dem Turnaround-Plan.

Zukunftsaussichten

Der Bildungsmarkt bleibt volatil, Prognosen sind schwierig. Dementsprechend wichtig ist es, das Angebot auf die Kundenbedürfnisse auszurichten, den Verkauf zu optimieren und die Kosten im Griff zu behalten. Die KV Business School Zürich ist nach drei anspruchsvollen Jahren wieder auf Kurs und ist mit ihren drei Geschäftsbereichen Diplome, Sihlpost sowie Re- und Upskilling für die Zukunft bestens aufgestellt. Ziel ist es, im Jahr 2024 die Ertragskraft zu steigern und Gewinn zu erzielen.



Urs Achermann

CEO
KV Business School Zürich AG

Vorstand

Entschädigungen

Vorstand

Präsident:in	CHF 20 000
Stv. Präsident:in	CHF 2 000
Finanzdelegierte:r	CHF 12 000
Stv. Finanzdelegierte:r	CHF 2 000
Mitglied	CHF 4 000

zuzüglich Sitzungsgeld

bis zwei Stunden	CHF 200
über zwei Stunden	CHF 400
ganzer Tag	CHF 600

Vergütung Vorstand

Entschädigungen total: CHF 64 700

Vergütung Vorstand

Sitzungsgelder total: CHF 62 400

Controller Akademie AG

Präsident:in	CHF 12 000
Mitglied	CHF 12 000

zuzüglich Sitzungsgeld

pro Tagessitzung	CHF 1 000
pro Halbtagesitzung sowie allfälliger Bonus	CHF 500

Schulrat Wirtschaftsschule KV Zürich

Präsidium	CHF 8 000
Mitglied	CHF 2 500

zuzüglich Sitzungsgeld

bis zwei Stunden	CHF 250
über zwei Stunden	CHF 500

Verwaltungsrat

KV Business School Zürich AG

Präsidium	CHF 25 000
Mitglied	CHF 5 000
zuzüglich Sitzungsgeld pro Halbtage	CHF 375

Baugenossenschaft

Kaufmännischer Verband Zürich

Mitglied	CHF 4 000
zuzüglich Sitzungsgeld	CHF 400

» Patrick Hunn

● 2018

- Vertreter Lehrpersonen Wirtschaftsschule KV Zürich

» Amalia Zurkirchen

Geschäftsführerin

● 2019

- Präsidentin Schulrat Wirtschaftsschule KV Zürich

» Michèle Rosenheck

Vizepräsidentin

● 2018

- Mitglied Verwaltungsrat KV Business School Zürich AG

» Matthias Ebnöther

● 2018

» Claudia Schuler

Finanzdelegierte

● 2018

- Mitglied Verwaltungsrat Controller Akademie AG
- Mitglied der Personalvorsorgestiftung



» Sylvia Benz

● 1995

- Mitglied Baugenossenschaft kfmv Zürich
- Mitglied Kantonale Prüfungskommission für die kaufmännischen Berufe

» Martin Naef

● 2009

» Andrea Kuhn-Senn

Präsidentin & Stv. Finanzdelegierte

● 2018

- Mitglied Schulrat Wirtschaftsschule KV Zürich
- Präsidentin des Verwaltungsrats der KV Business School Zürich AG
- Präsidentin des Verwaltungsrats der Controller Akademie AG
- Stellvertretende Präsidentin der Personalvorsorgestiftung

» Silvan Muffler

● 2018

» Barbara Keller

Personalvertreterin

● 2022

Legende: ● Im Vorstand seit dem Jahr ● Im kfmv Zürich seit dem Jahr ● Andere Mandate der Vorstandsmitglieder



Gremien

Organe

Vorstand

Andrea Kuhn-Senn (Präsidentin), Sylvia Benz, Matthias Ebnöther, Patrick Hunn (Vertreter Lehrpersonen Wirtschaftsschule KV Zürich), Barbara Keller (Personalvertreterin), Silvan Muffler, Martin Naef, Michèle Rosenheck (Vizepräsidentin), Claudia Schuler (Finanzdelegierte)

Geschäftsleitung

Amalia Zurkirchen (Geschäftsführerin), Sabina Erni (Leiterin Beruf und Innovation), Maria Hagedorn (Leiterin Marketing und Kommunikation), Thomas Letsch (Leiter Rechtsdienst), Marcel Lüthi (Leiter Finanzen und Dienste), Andrea Schaufelberger (Leiterin Businessmanagement und IT)

Personalvorsorgestiftung

Kaufmännischer Verband Zürich, Stiftungsrat
Andrea Kuhn-Senn, Thomas Letsch, Marcel Lüthi, Claudia Schuler

Schulrat Wirtschaftsschule KV Zürich, Vertreter Kaufmännischer Verband Zürich

Amalia Zurkirchen (Schulratspräsidentin), Andrea Kuhn-Senn, Mark Wisskirchen (Delegierter des Vorstandes)

KV Business School Zürich AG

Andrea Kuhn-Senn (Verwaltungsratspräsidentin), Michèle Rosenheck, Stephan Vollenweider

Vertretungen

Bildung

Berufsbildungskommission 2019–2023

Amalia Zurkirchen (bis 08/23), Sabina Erni (ab 09/23)

Controller Akademie AG

Andrea Kuhn-Senn (Verwaltungsratspräsidentin), Herbert Mattle (Verwaltungsratsvizepräsident), Dieter Pfaff (Verwaltungsrat), Claudia Schuler (Verwaltungsrätin)

Kantonale Berufsmaturitätskommission (KBMK)

Patrick Hunn

Prüfungskommission für die Kaufmännischen Berufe Zürich

Vera Class (Präsidentin), Vera Bossart, Sylvia Benz, Sandra Gerschweiler

Jury Talentförderung plus

Sabina Erni, Silvan Muffler

Beruf

Arbeitsgericht Zürich 2020–2026

Jahan As-Adi, Catherine Beltrame, Christine Möhler, Regina Bruttin, Marleina Capaul, Carlina Capaul, Katrin Chanson, Nadia Dinkelmann, Sabina Erni, Evelyn Huber, Antonios Kipouros, Thomas Letsch, Andrea Schaufelberger, Ursula Thomas, Daniel Tiboldi

Arbeitssicherheit Schweiz

Sabina Erni

BGM-Forum Zürich

Sabina Erni

Kantonales Einigungsamt Zürich

Sabina Erni

KMU konkret+, Fachstelle für Gleichstellung

Madeleine Guntern

Kommission für Familienausgleichskassen Zürich

Sabina Erni

Konferenz der Personalverbände der Stadt Zürich (KPV)

Sabina Erni

Paritätische Arbeitsgruppe der Stadt Zürich

Sabina Erni

Paritätische Kommission mit Arbeitgeber Zürich VZH

Sabina Erni, Thomas Letsch

Paritätische Schlichtungsstelle der Stadt Zürich

Sabina Erni

Paritätische Schlichtungsstelle für Streitigkeiten über Diskriminierungen im Erwerbsleben

Katrin Chanson

Tripartite Kommission für arbeitsmarktliche Massnahmen des Kantons Zürich

Sabina Erni

Vereinigte Personalverbände des Kantons Zürich (VPV)

Sabina Erni

Vertrauensleute im Kantonsrat

Michael Bänninger, Christoph Fischbach, Hanspeter Hugentobler, Walter Meier, Mark Wisskirchen

Vertrauensleute im Regierungsrat

Mario Fehr

Vertrauensleute im Nationalrat

Niklaus-Samuel Gugger

Vertrauensleute im Ständerat

Daniel Jositsch

Weitere

Baugenossenschaft

Kaufmännischer Verband Zürich

Philipp Furrer (Präsident), Sylvia Benz, Daniel Tiboldi, Yanyck Couchet

Ehrenmitglieder

Eintritt

Franz Bluntschli, Zürich	1998
Rolf Butz, Wauwil	1993
Walter Farner, Langnau am Albis	1956
Pamela Graves, Winterthur	1985
Rudolf Meister, Ruvigliana	1972
Ueli Oberholzer, Zürich	1964
Rico Roth, Knonau	2001
Gisela Schöpflin, Rafz	2000
Hans Trachsler, Zürich	1952

Lagebericht

Der Kaufmännische Verband Zürich vermochte die ihm seit der Strukturreform des Kaufmännischen Verbands anvertrauten Aufgaben sehr gut zu erfüllen. Neben den Leistungen für seine Mitglieder waren dies die Rechtsberatung für alle sowie die Laufbahn- und Karriereberatung für viele Deutschschweizer Sektionen. Die entsprechenden Ertragsziele konnten hingegen nicht realisiert werden. Die dafür ursächlichen finanziellen und strukturellen Herausforderungen haben zudem eine Mehrheit der Sektionen bewogen, ihre Partizipation am Mitgliedermagazin «Wir Kaufleute» aufzulösen.



Erfreulich verlief die Mitentwicklung des, im November 2023 von der Mitgliederversammlung angenommenen, neuen Leitbilds des Kaufmännischen Verbands Schweiz. Kurz vor dem Abschluss steht das vom Kaufmännischen Verband Zürich angeführte Projekt «Neues Mitgliedschaftsmodell». Zudem engagierte sich der Kaufmännische Verband Zürich in verschiedenen berufs- und bildungspolitischen Gremien. Er setzte sich aktiv für den Mindestlohn in der Stadt Zürich ein, kommunizierte verstärkt über Social Media und führte Veranstaltungen zu aktuellen Themen durch. Der Trend, «Follower» statt zahlendes Mitglied zu sein, setzt sich jedoch leider weiter fort.

Im August starteten die ersten KV-Lernenden ihre Lehre nach der neuen Bildungsverordnung «Kaufleute 2023», für deren erfolgreiche Umsetzung sich der Verband auf verschiedenen Ebenen eingesetzt hat. Einen weiteren Schwerpunkt bildeten die Vorarbeiten zur Überführung der Wirtschaftsschule KV Zürich in eine eigene Rechtspersönlichkeit als Verein, die bis zum ersten Semester 2024 vollzogen sein soll.

Im Kontext der Neuausrichtung der Lehre wurde eine gemeinsame Berufsbildungsorganisation installiert, mit dem Ziel eine herausragende Ausbildung für die eigenen KV-Lernenden anzubieten.

Ende 2023 zählte der Verband total 11 867 Mitglieder (1494 Austritte; 960 Neumitgliedschaften).

Die Jahresrechnung 2023 weist einen Gewinn über rund CHF 149 953 aus, im Budget waren CHF 82 000 prognostiziert. Aufgrund etwas höherer Einnahmen und tieferer Verwaltungs- und Verbandsaufwänden als budgetiert, war es möglich, auf unseren Liegenschaften Kaufleuten und Limmatstrasse zusätzliche Rückstellungen für grosse Investitionsvorhaben zu bilden, welche in den kommenden Jahren geplant sind.

Personal

Per Ende 2023 beschäftigte der Kaufmännische Verband Zürich total 43 Mitarbeitende inkl. Lernende (Geschäftsstelle: 31; technischer Betrieb Wirtschaftsschule KV Zürich: 12). In der Geschäftsstelle bildet der Verband drei KV-Lernende aus, im technischen Betrieb einen Lernenden zum Fachmann Betriebsunterhalt.

Risikobeurteilung

Die Geschäftsstelle nutzt ein schlankes, wirkungsvolles Führungssystem, zu dem neben dem Risikomanagementsystem auch das Qualitätsmanagement (QMS), ein geregelter Strategieprozess und die Zielvereinbarungen der Geschäftsstelle gehören. Die Geschäftsstelle überprüft regelmässig die mit dem Vorstand definierte Risikolandkarte hinsichtlich Vollständigkeit und Aktualität. Auf der Grundlage dieser Analyse erhält der Vorstand jährlich ein konsolidiertes Reporting. Die konsolidierte Risikolandkarte wurde vom Vorstand am 1. März 2023

abgenommen. Dank dem Risikomanagementsystem ist der Vorstand jederzeit in der Lage, seinen Verpflichtungen im strategischen Controlling nachzukommen.

Zukunftsaussichten

Der Zweck des Verbands bleibt sich gleich: Mitglieder und potenzielle Mitglieder in jeder Berufsphase kompetent zu beraten und zu unterstützen. Die Gewinnung neuer Mitglieder wird immer schwieriger. Der Solidaritätsgedanke schwindet, während die Erwartung, Leistungen auf Abruf oder ohne Mitgliedschaft zu beziehen, zunimmt. Ein Trend, der die Ausrichtung des Verbands künftig prägen dürfte.

Die Zusammenarbeit mit den Schulen wird verstärkt, um vorhandene Synergien zu nutzen. Nebst der eigenen Strategieumsetzung bringt sich der Verband im laufenden Entwicklungsprozess des Gesamtverbands ein, wobei er Verantwortung für relevante Dienstleistungen und Projekte trägt. Die stabile Vermietungssituation des Haus Kaufleuten trägt dazu bei, dass der Verband seine Leistungen konstant in guter Qualität bereitzustellen vermag.

Geschäftsleitung



↑↑
Marcel Lüthi

Leiter
Finanzen & Dienste

↑↑
Amalia Zurkirchen

Geschäftsführerin

↑↑
Sabina Erni

Leiterin
Beruf & Innovation

↑↑
Thomas Letsch

Leiter
Rechtsdienst

↑↑
Maria Hagedorn

Leiterin
Marketing & Kommunikation

↑↑
Andrea Schaufelberger

Leiterin
Businessmanagement und IT



Unwägbarkeiten, Herausforderungen und ein erfreuliches Resultat

Das Geschäftsjahr 2023 stand weiterhin im Zeichen der Reorganisation unseres Verbands. Vor allem wurde weiter in Digitalisierungsprojekte und in die Entwicklung verschiedener Programmtools investiert. Bei den Verhandlungen mit dem Mittelschul- und Berufsbildungsamt des Kantons Zürich über die Ausgestaltung des neuen Mietvertrags für die Liegenschaft Limmatstrasse wurden grosse Fortschritte erzielt.

Erfolgsrechnung

Das Jahresergebnis weist einen Gewinn über rund CHF 150 000 aus. Prognostiziert war ein Gewinn in Höhe von CHF 82 000. Dank etwas höheren Einnahmen aus dem Verbandsgeschäft, einer etwas höheren Dividende aus der Beteiligung an der Controller Akademie und diversen ausserordentlichen Erträgen beträgt der Netto-Verbandsertrag CHF 3 023 600 - rund CHF 187 100 beziehungsweise 6.6 Prozent mehr als budgetiert. Aufgrund tieferer Personalkosten, der Sistierung eines IT-Projekts und deutlich tieferem Verbandsaufwand, fiel der Aufwandüberschuss der Verbandsrechnung mit CHF 1 648 300 rund ein Drittel tiefer aus als budgetiert (CHF -754 700, beziehungsweise -31.4 Prozent). Dieses erfreuliche Resultat wurde zur richtigen Zeit erzielt. Während das Ergebnis der Liegenschaft Kaufleuten mit einem Gewinn vor Steuern über CHF 2 413 700 den Erwartungen entsprach, galt es bei der Liegenschaft Limmatstrasse, einen unerwartet hohen Verlust von CHF 615 400 aufzufangen.

Bilanz

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um rund CHF 1,47 Mio. auf CHF 91,93 Mio. reduziert. Das Umlaufvermögen nahm gegenüber dem Vorjahr um CHF 398 300, also um rund 16 Prozent ab. Grund dafür waren wie schon im Vorjahr Änderungen in der Abrechnungspraxis für Lieferungen und Leistungen. Die Wertberichtigungen und ordentlichen Rückstellungen auf Mobilien und Immobilien betragen CHF 1 067 300. Auf der Passivseite nahmen vor allem die Verbind-

lichkeiten aufgrund Vorauszahlungen von Mietzinsen (CHF -1 211 000) und Amortisationen von Hypothekendarlehen (CHF -890 000) ab. Demgegenüber erhöhten sich die Rückstellungen, vor allem bei den Liegenschaften, um CHF 579 000. Die beiden Fonds über CHF 1 064 600, bisher im Eigenkapital aufgeführt, wurden wie an der Generalversammlung 2023 beschlossen, aufgelöst und den Reserven zugewiesen.

Liegenschaften

Die Mietzinserträge der Liegenschaft Kaufleuten betragen rund CHF 4,51 Mio., also CHF 89 000 höher als budgetiert und CHF 174 500 mehr als im Vorjahr. Dank diesem schönen Ergebnis und tieferen Hypothekarzinsen als prognostiziert, konnten zusätzliche Rückstellungen für grosse Investitionsvorhaben in den nächsten Jahren gebildet werden. Das Ergebnis der Liegenschaft Limmatstrasse fiel mit einem Minus über CHF 615 400 demgegenüber drastisch negativer aus als erwartet. Dies lag nebst tieferen Einnahmen aus der Vermietung an das MBA an zusätzlichem Rückstellungsbedarf und höheren Rechtsberatungskosten.

Konzernrechnung

Die konsolidierte Jahresrechnung basiert auf den einheitlich erstellten Einzelabschlüssen sämtlicher Gesellschaften, an denen der Kaufmännische Verband Zürich zu mehr als 50 Prozent beteiligt ist (Methode der Vollkonsolidierung). Bei Beteiligungen von exakt 50 Prozent erfolgt eine Quotenkonsolidierung.

Nebst den Jahresrechnungen der Muttergesellschaft Kaufmännischer Verband Zürich, die aus den vier Teilrechnungen Kaufmännischer Verband Zürich, Wirtschaftsschule KV Zürich (Grundbildung), Lehrmittelverlag und Schulfonds besteht, gehören zum Konsolidierungskreis auch die KV Business School Zürich AG mit 1 Mio. Franken Aktienkapital bei einem Anteil von 100 Prozent, die Controller Akademie AG mit CHF 100 000 Aktienkapital bei einem Anteil von 51 Prozent sowie der Bildungsfonds bei einem Anteil von 50 Prozent.



Marcel Lüthi

Leiter Finanzen und Dienste
Kaufmännischer Verband Zürich



Tel. +41 44 444 35 55
www.bdo.ch
zurich@bdo.ch

BDO AG
Schiffbaustrasse 2
8031 Zürich

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Mitgliederversammlung des Kaufmännischen Verbands Zürich, Zürich

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung des Kaufmännischen Verbands Zürich (der Verein) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung (Seite 23–27) dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Verein unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen den von uns vor dem Datum dieses Berichts erhaltenen Lagebericht als Teil des Geschäftsberichts – aber nicht die Jahresrechnung, die Konzernrechnung und unsere dazugehörigen Berichte und den uns voraussichtlich nach diesem Datum zur Verfügung gestellten Geschäftsbericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Vorstands für die Jahresrechnung

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von Vorstand beabsichtigt, entweder den Verein zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstands ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Zürich, 12. April 2024

BDO AG

Remo Inderbitzin

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

i.V. Raphael Hilbeck

Zugelassener Revisor

Kaufmännischer Verband Zürich
Erfolgsrechnung 2023

	2023	2022
	CHF	CHF
Mitgliederbeiträge	2 085 030	2 233 648
Dienstleistungserträge	177 108	126 745
Übrige Erträge	2 234	2 910
Verbandsersatz	2 264 372	2 363 304
Beiträge an Zentralverband	-22 328	-264 510
Werbung	-183 882	-145 856
Publizität	-145 442	-177 942
Übriger Verbandsaufwand	-613 051	-679 566
Verbandsaufwand	-964 703	-1 267 875
Personalaufwand	-2 715 981	-2 717 675
URE IT & Büromaschinen	-306 657	-180 023
Übriger Verwaltungsaufwand	-575 832	-742 566
Verwaltungsaufwand	-882 189	-922 589
Aufwandüberschuss Verbandsrechnung	-2 298 500	-2 544 834
Verrechnung an Wirtschaftsschule KV Zürich	1 772 771	1 701 817
Mietertrag	379 814	347 196
Übriger Ertrag	18 913	19 119
Personalaufwand Betrieb	-1 364 058	-1 362 872
Unterhalt & Reparaturen	-764 968	-670 476
Übriger Aufwand	-42 472	-34 784
Betriebsrechnung Schulhäuser	0	0
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg, Liegenschaftenerfolg & Steuern	-2 298 500	-2 544 834
Abschreibungen Mobiliar, Einrichtungen	-60 406	-76 993
Finanzaufwand	-4 576	-4 733
Finanzertrag	271 860	362 625
Finanzerfolg	267 283	357 892
Betriebliches Ergebnis vor Liegenschaftenerfolg & Steuern	-2 091 623	-2 263 935
Mietertrag	6 367 861	6 452 917
Übriger Ertrag	90 216	185 749
Ertrag Liegenschaften	6 458 077	6 638 666
Hypothekarzinsen	-1 342 111	-1 238 045
Mietaufwand	-423 220	-423 220
Abschreibungen	-929 321	-767 024
Einlagen/Rückstellungen Erneuerungsfonds	-400 000	-150 000
Personalaufwand	-191 804	-148 661
Unterhalt & Reparaturen	-218 918	-187 888
Übriger Aufwand	-351 040	-250 969
Aufwand Liegenschaften	-3 856 412	-3 165 806
Ertragsüberschuss Liegenschaften	2 601 664	3 472 860
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg	-298 488	-1 147 303
Jahresgewinn vor Steuern	211 553	61 622
Ertrags- und Kapitalsteuern	-61 600	-77 700
Jahresgewinn/-verlust	149 953	-16 078

Kaufmännischer Verband Zürich

Bilanz per 31. Dezember 2023

	2023	2022		2023	2022
Aktiven	CHF	CHF	Passiven	CHF	CHF
Flüssige Mittel	287 781	1 077 754	Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	402 068	430 830
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	279 224	56 959	Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	1 190 000	10 190 000
Übrige kurzfristige Forderungen	266 876	241 998	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	287 711	342 668
Vorräte	0	45 393	Passive Rechnungsabgrenzungen	213 622	1 364 573
Aktive Rechnungsabgrenzungen	91 722	828 572	Kurzfristiges Fremdkapital	2 093 401	12 328 072
Umlaufvermögen	925 603	2 250 677	Darlehen Bildungsfonds	2 100 000	2 200 000
Anteilscheine	450 001	450 001	Hypotheken Kaufleuten	37 275 000	28 515 000
Mietkaution/Sparheft	126 450	191 143	Hypotheken Limmatstrasse	32 500 000	33 050 000
Festgelder	1 000 000	0	Hypotheken Heinrichstrasse	5 000 000	5 000 000
Finanzanlagen	1 576 451	641 144	Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	76 875 000	68 765 000
Beteiligungen	1 051 000	1 051 000	Mietkaution	126 450	126 450
Mobilien, Einrichtungen	147 001	215 101	Innovationsfonds	2 343 933	2 405 381
Liegenschaft Kaufleuten	11 500 000	11 500 000	Übrige langfristige Verbindlichkeiten	2 470 383	2 531 831
Sanierung Liegenschaft Kaufleuten	32 767 325	32 823 035	Allgemein	422 300	422 300
Wertberichtigung	-4 267 325	-3 895 325	EDV	160 000	91 000
	40 000 000	40 427 710	Liegenschaften	5 346 000	4 836 000
Liegenschaft Limmatstrasse	78 644 986	78 644 986	Rückstellungen	5 928 300	5 349 300
Bundes-/Staatsbeiträge	-35 220 974	-35 220 974	Langfristiges Fremdkapital	85 273 682	76 646 131
Wertberichtigungen	-4 395 268	-4 395 268	Total Fremdkapital	87 367 083	88 974 203
	39 028 744	39 028 744	Verbandskapital	356 000	356 000
Ausbau Heinrichstrasse	9 208 746	9 726 517	Fonds	0	1 064 607
Limmatstrasse Sanierungsprojekte	10 178	63 951	Gewinnreserve	4 074 686	3 026 111
Sachanlagen	88 394 668	89 462 023	Jahresgewinn/-verlust	149 953	-16 078
Total Anlagevermögen	91 022 119	91 154 167	Eigenkapital	4 580 639	4 430 641
Total Aktiven	91 947 722	93 404 843	Total Passiven	91 947 722	93 404 843

Kaufmännischer Verband Zürich

Geldflussrechnung

	2023	2022
	CHF	CHF
Jahresergebnis	150 000	-16 100
Abschreibungen Informatik & Büromaschinen	27 100	29 700
Abschreibungen Mobilien Kaufmännischer Verband Zürich	33 300	47 300
Abschreibungen Inventar Kaufleuten	39 600	42 500
Wertberichtigung/Abschreibungen Liegenschaft Kaufleuten	372 000	520 000
Wertberichtigung Liegenschaft Limmatstrasse	0	1 700
Wertberichtigung Innenausbau Heinrichstrasse	517 700	202 800
Veränderung Rückstellungen Marketingmassnahmen	0	-40 000
Veränderung Rückstellungen IT-Projekte & -Entwicklung	69 000	0
Veränderung Rückstellungen Liegenschaft Kaufleuten	160 000	150 000
Veränderung Rückstellungen Rückforderungen Mietzinse MBA	350 000	1 150 000
Veränderung Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	-222 300	1 051 400
Veränderung übrige kurzfristige Forderungen	-24 900	-13 200
Veränderung INV, Lunchbons, REKA, Badetücher & Give-aways	45 400	77 200
Veränderung Transitorische Aktiven	736 900	-326 500
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	-28 800	-519 800
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-55 000	125 900
Veränderung Transitorische Passiven	-1 150 900	-1 162 700
Veränderung Innovationsfonds	-61 500	-7 800
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit (CFO)	957 600	1 312 400
Investierung		
Ersatz- & Neuinvestitionen Liegenschaft Kaufleuten	0	-55 700
Mobilien Kaufmännischer Verband Zürich Geschäftsstelle	0	-3 900
Informatik & Büromaschinen	-8 500	-24 900
Restaurant & Küche Kaufleuten Gastro AG	-23 400	0
Ersatz- & Neuinvestitionen Liegenschaft Limmatstrasse	-91 300	-325 900
Festgeldanlagen Depot Valiant Bank	-1 000 000	0
Desinvestition		
Auflösung Bernhard Fehr-Fonds	64 700	0
Letztjährig aktivierte Ersatz-INV auf laufende RG umgebucht	55 700	0
Zuschüsse MBA Kt. ZH, Ersatz- & Neuinvestitionen Limmatstrasse	145 200	470 200
Cashflow aus Investitionstätigkeit (CFI)	-857 600	59 800
Rückzahlung Darlehen von «Bildungsfonds KV-Lehre»	-100 000	-100 000
Rückzahlung Fester Vorschuss	0	-150 000
Rückzahlung Hypotheken Liegenschaft Kaufleuten	-40 000	-40 000
Rückzahlung Hypotheken Liegenschaft Limmatstrasse	-750 000	-750 000
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit (CFF)	-890 000	-1 040 000
Veränderung Flüssige Mittel	-790 000	332 200



	2023	2022
	CHF	CHF
1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze		
Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt.		
2. Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung		
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen		
Mitgliederbeiträge & DL aus LV mit Sektionen	112 232	56 959
Mietausstände	127 444	0
Übrige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	39 548	0
	279 224	56 959
Aktive Rechnungsabgrenzung		
Mietausstände	0	640 684
Staats- & Gemeindesteuern	18 991	43 800
Solidaritätsbeitrag Helvetas	11 846	13 279
Aufwandabgrenzung	60 885	130 809
	91 722	828 572
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
Fester Vorschuss ZKB	0	9 300 000
Amortisationen Hypotheken & Darlehen	1 190 000	890 000
	1 190 000	10 190 000
Passive Rechnungsabgrenzungen		
Vorausbezahlte Mieten	6 139	377 883
Vorausbezahlte Mitgliederbeiträge 2023	0	839 230
Steuerschuld 2021	0	4 400
Steuerschuld 2022	6 400	6 400
Übernahme Verlustrechnung Mensabetreiber SV (Schweiz) AG	80 583	0
Diverse	120 500	136 660
	213 622	1 364 573
Personalaufwand		
Verband	2 715 981	2 717 675
Betrieb Schulhäuser	1 364 058	1 362 872
Liegenschaften	191 804	148 661
	4 271 844	4 229 208
Mietertrag		
Kaufleuten	4 457 625	4 190 110
Limmatstrasse	879 470	1 188 000
Heinrichstrasse	1 030 766	1 074 808
	6 367 861	6 452 917
3. Nettoauflösung stiller Reserven	0	0
4. Erklärung zur Anzahl der Vollzeitstellen		
Nicht über 50 Vollzeitstellen	zutreffend	zutreffend
5. Beteiligungen		
Controller Akademie AG, Zürich	51%	51%
KV Business School Zürich AG, Zürich	100%	100%
6. Langfristige Verträge		
Mietvertrag Heinrichstrasse, Laufzeit fest bis 2038, Miete pro Jahr	423 220	423 220

	2023	2022
	CHF	CHF
7. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen		
Kontokorrent Sammelstiftung Servisa (ehem. Swisscanto)	0	0
8. Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven		
Liegenschaften (Buchwert)	79 028 744	79 456 454
9. Eventualverbindlichkeiten		
Verpflichtung der Wirtschaftsschule KV Zürich für 25 Jahre Zweckbindung als Berufsfachschule aufgrund Kostenübernahme von Investitionsprojekten durch die Bildungsdirektion des Kantons Zürich	p.m.	p.m.
50% Beteiligung an der einfachen Gesellschaft «Bildungsfonds»	p.m.	p.m.
10. Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung		
Überschussbeteiligung Helsana Unfall-Versicherung	23 666	0
Def. Steuerabrechnungen 2020	0	2 697
Def. Steuerabrechnungen 2021	14 043	0
Periodenfremde ZLG f. Kostenbeteiligungen Konzernintern	13 803	0
Bildung Rückstellungen Limmatstrasse f. Eventualverb. MBA 2015-2023	- 350 000	- 1 150 000
<small>Diese Rückstellungen sind unpräjudiziell für die geltend gemachten Rückforderungsansprüche des MBA und dürfen auch in einem allfälligen förmlichen Verfahren (Verfügungs-/Rechtsmittelverfahren) nicht gegen den kfmv Zürich verwendet werden.</small>		
11. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag		
keine		
12. Derivative Finanzinstrumente		
Libor-Hypotheken fixiert mit Zinssatz-SWAP		
Kontraktwert	19 800 000	20 000 000
Marktwert	- 71 021	59 155
13. Revisionsaufwand		
Revision Jahresrechnung	30 436	29 079
Übrige Dienstleistungen BDO	2 154	0
	32 590	29 079
14. Langfristig verzinsliche Verbindlichkeiten		
bis 5 Jahre		
Darlehen, Bildungsfonds KV-Lehre	2 100 000	2 200 000
Zürcher Kantonalbank, Saron-Hypothek fixiert mit Zinssatz-SWAP	6 300 000	6 300 000
Zürcher Kantonalbank, Saron-Hypothek fixiert mit Zinssatz-SWAP	8 500 000	8 500 000
Zürcher Kantonalbank, Saron-Hypothek fixiert mit Zinssatz-SWAP	5 000 000	5 000 000
Zürcher Kantonalbank, Compounded Saron (3 Monate)	6 000 000	6 000 000
Bank Cler, Festhypothek	175 000	215 000
Bank Cler, Saron-Hypothek (6 Monate)	4 000 000	4 000 000
Bank Cler, Festhypothek	1 000 000	1 000 000
Zürcher Kantonalbank, Festhypothek	0	10 000 000
Zürcher Kantonalbank, Festhypothek	10 000 000	10 000 000
Bank Cler, Festhypothek	2 000 000	2 000 000
Bank Cler, Festhypothek	2 500 000	2 500 000
BVK Personalvorsorge des Kantons Zürich, Festhypothek	5 000 000	0
BVK Personalvorsorge des Kantons Zürich, Saron-Hypothek	8 800 000	0
länger 5 Jahre		
BVK Personalvorsorge des Kantons Zürich, Festhypothek	5 000 000	0
Bank Cler, Festhypothek	3 800 000	3 950 000
BVK Personalvorsorge des Kantons Zürich, Festhypothek	1 000 000	1 000 000
Zürcher Kantonalbank, Festhypothek	5 700 000	6 100 000
	76 875 000	68 765 000



Tel. +41 44 444 35 55
www.bdo.ch
zurich@bdo.ch

BDO AG
Schiffbaustrasse 2
8031 Zürich

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Mitgliederversammlung des Kaufmännischen Verbands Zürich, Zürich

Bericht zur Prüfung der Konzernrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Konzernrechnung des Kaufmännischen Verbands Zürich und ihrer Tochtergesellschaften (der Konzern) – bestehend aus der Konzernbilanz zum 31. Dezember 2023, der Konzernerfolgsrechnung, dem Konzerneigenkapitalnachweis und der Konzerngeldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Konzernanhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Konzernrechnung (Seite 29–36) dem schweizerischen Gesetz sowie den im Anhang wiedergegebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Konzern unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen den von uns vor dem Datum dieses Berichts erhaltenen Lagebericht als Teil des Geschäftsberichts – aber nicht die Konzernrechnung, die Jahresrechnung und unsere dazugehörigen Berichte und den uns voraussichtlich nach diesem Datum zur Verfügung gestellten Geschäftsbericht.

Unser Prüfungsurteil zur Konzernrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Konzernrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Vorstands für die Konzernrechnung

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung einer Konzernrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Konzernrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen Vorstand beabsichtigt, entweder den Konzern zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Konzernrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Konzernrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Konzernrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTSuisse:
<http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstands ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

Zürich, 12. April 2024

BDO AG


Remo Inderbitzin

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte


i.V. Raphael Hilbeck

Zugelassener Revisor

Kaufmännischer Verband Zürich
Konsolidierte Erfolgsrechnung 2023

	2023	2022
	CHF	CHF
Verbandsbeitrag	2 085 030	2 210 621
Grundbildung	3 611 833	3 030 125
Weiterbildung	16 857 777	16 593 957
Controller Akademie	3 029 442	3 248 426
Lehrmittelverkauf	13 473	29 565
Ertrag Liegenschaften	4 386 645	4 215 066
Übrige Erträge	3 096 202	3 115 453
Kantonsbeiträge	38 063 338	37 775 542
Total Betriebsertrag	71 143 740	70 218 756
Verbandsaufwand/Schulbetrieb & Unterricht	-5 094 439	-5 057 618
Personalaufwand (vgl. Anhang 6)	-48 404 107	-48 606 938
Warenaufwand	-36 737	-56 805
Betriebsrechnung Schulhäuser	-1 772 771	-1 701 817
Raumaufwand	-5 815 779	-5 750 678
Liegenschaftenaufwand	-3 856 251	-3 164 614
Verwaltungsaufwand	-4 383 193	-4 368 785
Abschreibungen	-907 854	-929 280
Total Betriebsaufwand	-70 271 133	-69 636 535
Betriebliches Ergebnis	872 607	582 221
Finanzertrag	292 480	79 911
Finanzaufwand	-138 235	-740 085
Ausserordentlicher Ertrag (vgl. Anhang 7)	87 787	579 182
Ausserordentlicher Aufwand (vgl. Anhang 7)	-370 800	-1 167 687
Jahresgewinn/-verlust vor Steuern	743 839	-666 457
Ertrags- & Kapitalsteuern	-179 221	-272 894
Jahresgewinn/-verlust inkl. Minderheiten	564 617	-939 351
Minderheitsanteile am Gewinn	-228 763	-343 641
Jahresgewinn/-verlust	335 854	-1 282 993

Kaufmännischer Verband Zürich
Konsolidierte Bilanz per 31. Dezember 2023

	2023	2022
Aktiven	CHF	CHF
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	15 326 497	14 216 614
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	2 069 339	1 923 312
Übrige kurzfristige Forderungen	303 599	326 087
Vorräte	0	45 393
Aktive Rechnungsabgrenzungen	781 888	1 433 863
	18 481 323	17 945 270
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	5 639 627	4 451 249
Liegenschaften (vgl. Anhang 1)	79 038 922	79 520 405
Mieterausbauten (vgl. Anhang 2)	10 077 427	10 665 194
Übrige Sachanlagen	1 057 748	1 246 480
	95 813 723	95 883 329
Total Aktiven	114 295 045	113 828 599
Passiven		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	2 103 995	2 592 990
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten (vgl. Anhang 3)	1 140 000	10 140 000
Erhaltene Anzahlungen	1 371 146	1 519 429
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	2 226 776	1 167 923
Passive Rechnungsabgrenzungen	6 643 909	7 047 604
	13 525 826	22 467 945
Langfristiges Fremdkapital		
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten (vgl. Anhang 4)	75 825 000	67 665 000
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	2 570 383	2 681 831
Rückstellungen	6 034 490	5 496 785
Zweckgebundene Reserven Wirtschaftsschule KV Zürich (vgl. Anhang 5)	2 438 099	1 837 452
	86 867 972	77 681 068
Total Fremdkapital	100 393 798	100 149 014
Eigenkapital		
Verbandskapital	356 000	356 000
Fonds	7 985 650	10 111 925
Gewinnreserve	4 820 719	3 977 393
Jahresgewinn/-verlust	335 854	-1 282 993
	13 498 224	13 162 325
Minderheitsanteile	403 023	517 260
	13 901 247	13 679 585
Total Passiven	114 295 045	113 828 599

Kaufmännischer Verband Zürich
Konsolidierte Geldflussrechnung

	2023	2022
	CHF	CHF
Jahresverlust/-gewinn inkl. Minderheiten	564 617	-939 351
Abschreibungen Liegenschaften/Mieterausbauten	959 767	794 475
Abschreibungen übrige Sachanlagen	877 408	901 828
Veränderung Rückstellungen	537 705	1 270 032
Veränderung Zweckgebundene Reserven	600 647	289 614
Kursverluste/-gewinne Wertschriften	-330 587	1 227 174
Veränderung Forderungen auf Lieferungen & Leistungen	-146 027	1 556 302
Veränderung übrige kurzfristige Forderungen	22 488	-13 606
Veränderung Vorräte	45 393	77 174
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzungen	651 976	-485 356
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	-488 994	-440 661
Veränderung erhaltene Anzahlungen	-148 283	229 012
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	1 098 853	-526 107
Veränderung Passive Rechnungsabgrenzungen	-403 695	-2 604 562
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	3 841 268	1 335 968
Finanzanlagen	-857 745	-821 598
Liegenschaften	-35 679	-381 586
Übrige Sachanlagen	-688 676	-470 980
Investitionszuschüsse	145 163	470 154
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-1 436 937	-1 204 010
Verzinsliche Verbindlichkeiten	-840 000	-990 000
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	-111 448	-57 825
Dividendenzahlung an Minderheitsaktionäre	-343 000	-343 000
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-1 294 448	-1 390 825
Veränderung Flüssige Mittel	1 109 883	-1 258 867
Nachweis Veränderung		
Bestand Flüssige Mittel 1.1.	14 216 614	15 475 481
Bestand Flüssige Mittel 31.12.	15 326 497	14 216 614
Veränderung Flüssige Mittel	1 109 883	-1 258 867

Eigenkapitalnachweis

	Verbands- kapital	Fonds	Gewinn- reserven	Eigenkapital ohne Minder- heiten	Minderheiten	Eigenkapital mit Minder- heiten
Stand 1.1.2022	356 000	9 542 624	4 546 688	14 445 312	516 619	14 961 931
Entnahme Ergebnis 2021 Schulfonds und Bildungsfonds	-	569 295	-569 295	0	-	0
Dividenden Tochtergesellschaften an Dritte	-	-	-	0	-343 400	-343 400
Minderheitsanteile am Ergebnis	-	-	-	0	343 641	343 641
Rundungsdifferenz	-	6	-	6	-	6
Konsolidiertes Ergebnis	-	-	-1 282 993	-1 282 993	-	-1 282 993
Stand 31.12.2022	356 000	10 111 925	2 694 400	13 162 325	517 260	13 679 585
Entnahme Ergebnis 2022 Schulfonds und Bildungsfonds	-	-1 061 668	1 061 668	0	-	0
Dividenden Tochtergesellschaften an Dritte	-	-	-	-	-343 000	-343 000
Minderheitsanteile am Ergebnis	-	-	-	-	228 763	228 763
Umgliederung Fonds	-	-1 064 652	1 064 652	0	-	0
Rundungsdifferenz	-	45	-	45	-	45
Konsolidiertes Ergebnis	-	-	335 854	335 854	-	335 854
Stand 31.12.2023	356 000	7 985 650	5 156 574	13 498 224	403 023	13 901 247

Sachanlagenspiegel

	Liegenschaften	Mieter- ausbauten	Übrige Sachanlagen	Total
Nettobuchwerte 1.1.2022	80 130 628	10 938 010	1 677 328	92 745 966
Anschaffungskosten				
Stand 1.1.2022	88 079 112	21 794 442	4 781 915	114 655 469
Zugänge	55 710	0	470 980	526 690
Abgänge ¹	-144 274	0	-334 331	-478 605
Stand 31.12.2022	87 990 548	21 794 442	4 918 564	114 703 554
Kumulierte Wertberichtigungen				
Stand 1.1.2022	7 948 484	10 856 432	3 104 587	21 909 503
Abschreibungen	521 659	272 816	901 828	1 696 303
Abgänge ¹	0	0	-334 331	-334 331
Stand 31.12.2022	8 470 143	11 129 248	3 672 084	23 271 475
Nettobuchwerte 31.12.2022	79 520 405	10 665 194	1 246 480	91 432 079
Nettobuchwerte 1.1.2023	79 520 405	10 665 194	1 246 480	91 432 079
Anschaffungskosten				
Stand 1.1.2023	87 990 548	21 794 442	4 918 564	114 703 554
Zugänge	91 390	0	688 676	780 066
Abgänge ²	-200 873	0	-416 760	-617 633
Stand 31.12.2023	87 881 065	21 794 442	5 190 480	114 865 987
Kumulierte Wertberichtigungen				
Stand 1.1.2023	8 470 143	11 129 248	3 672 084	23 271 475
Abschreibungen	372 000	587 767	877 408	1 837 175
Abgänge ²	0	0	-416 760	-416 760
Stand 31.12.2023	8 842 143	11 717 015	4 132 732	24 691 890
Nettobuchwerte 31.12.2023	79 038 922	10 077 427	1 057 748	90 174 097

¹ Investitionen mit Direktabschreibungen CHF 334 331
² Investitionen mit Direktabschreibungen CHF 416 760

Rückstellungen

	Gutscheine	Personal- vorsorge	Marketing	Liegenschaften	Diverse	Total
Bestand 1.1.2022	37 500	254 253	158 000	3 536 000	241 000	4 226 753
Bildung	-	-	-	1 300 000	-	1 300 000
Verwendung	-	-	-19 953	-	-10 015	-29 968
Auflösung	-	-	-	-	-	0
Bestand 31.12.2022	37 500	254 253	138 047	4 836 000	230 985	5 496 785
Bestand 1.1.2023	37 500	254 253	138 047	4 836 000	230 985	5 496 785
Bildung	-	-	-	510 000	27 705	537 705
Verwendung	-	-	-	-	-	0
Auflösung	-	-	-	-	-	0
Bestand 31.12.2023	37 500	254 253	138 047	5 346 000	258 690	6 034 490

Konsolidierungsgrundsätze

Die konsolidierte Jahresrechnung basiert auf den nach einheitlichen Grundsätzen erstellten Einzelabschlüssen sämtlicher Gesellschaften, an denen der Kaufmännische Verband Zürich direkt oder indirekt zu mehr als 50 Prozent beteiligt ist (Methode der Vollkonsolidierung). Bei einer Beteiligung von exakt 50 Prozent erfolgt eine Quotenkonsolidierung.

Die Kapitalkonsolidierung der Aktiengesellschaften erfolgt nach der angelsächsischen Purchase-Methode. Dabei wird das Eigenkapital der Tochtergesellschaft im Erwerbszeitpunkt bzw. im Zeitpunkt der Gründung mit dem Buchwert der Beteiligung beim Kaufmännischen Verband Zürich verrechnet. Keine der zum Konsolidierungskreis gehörenden Aktiengesellschaften weist einen Goodwill aus.

Gestützt auf die Methode der Vollkonsolidierung werden Aktiven und Passiven sowie Aufwand und Ertrag der konsolidierten Gesellschaften vollumfänglich erfasst. Die Anteile der Minderheiten am Ergebnis und am Eigenkapital der Tochtergesellschaften werden separat ausgewiesen. Allfällige Zwischengewinne werden eliminiert.

Konsolidierungskreis

Neben der Jahresrechnung der Muttergesellschaft Kaufmännischer Verband Zürich, welche aus den vier Teilrechnungen Kaufmännischer Verband Zürich, Wirtschaftsschule KV Zürich, Lehrmittelverlag und Schulfonds besteht, gehören folgende Gesellschaften zum Konsolidierungskreis:

KV Business School Zürich AG, Kapital CHF 1 Mio., Anteil 100 Prozent, Zweck: Die Gesellschaft ist das führende Bildungsunternehmen für Angestellte, angehende Führungskräfte und Kader im kaufmännisch-betriebswirtschaftlichen Berufsfeld. Ihre hochwertigen praxisbezogenen Angebote sind: Seminare, Zertifikatskurse und Bildungskänge der höheren Berufsbildung.

Controller Akademie AG, Zürich, Kapital CHF 100 000, Anteil 51 Prozent, Zweck: Betrieb eines Ausbildungsinstitutes für Führungskräfte mit Ausrichtung Rechnungswesen, Controlling und Rechnungslegung. Abschlussstichtag 30.9.

Bildungsfonds, Einfache Gesellschaft, Anteil 50 Prozent, Zweck: Förderung der kaufmännischen Grund- und Weiterbildung, insbesondere der dualen Berufsbildung.

Grundlagen der Rechnungslegung

Die konsolidierte Jahresrechnung wurde nach den Grundsätzen ordnungsgemässer Rechnungslegung gemäss Art. 958c OR erstellt. Für die konsolidierte Jahresrechnung gilt grundsätzlich das Anschaffungs- bzw. Herstellkostenprinzip. Dieses richtet sich nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven. Die wichtigsten Bilanzierungsgrundsätze sind nachstehend dargestellt.

Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich betriebsnotwendiger Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen linear von den Anschaffungswerten über die geschätzte Nutzungsdauer.

Geschätzte Nutzungsdauer der Anlagen:

Liegenschaft Kaufleuten	66 Jahre
Liegenschaft Limmatstrasse	*
Mieterausbauten	**
Mobile Sachanlagen	4–8 Jahre

* gemäss Vorgabe Bildungsdirektion Kanton Zürich

** über Laufzeit Mietvertrag

Flüssige Mittel

Die Flüssigen Mittel umfassen Kassen-, Post- und Bankguthaben und sind zum Nominalwert bilanziert. Es bestehen keine Fremdwährungsguthaben.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen werden zum Nominalwert bilanziert. Für mögliche Verluste werden die notwendigen Wertberichtigungen gebildet.

Rückstellungen

Rückstellungen werden für rechtliche und für faktische Verpflichtungen gebildet, bei denen das Bestehen bzw. die Verursachung wahrscheinlich und der Betrag ungewiss, aber abschätzbar ist. Die Höhe der Rückstellungen basiert auf der Einschätzung des Vorstands und widerspiegelt die zu erwartenden zukünftigen Aufwendungen.

Zweckgebundene Reserven Wirtschaftsschule KV Zürich

Der Leistungsempfänger darf über die Staatsbeiträge nur im Rahmen der Vereinbarung und zweckgebunden verfügen. Die Überschüsse stellen bei laufenden Vereinbarungen keine Verbindlichkeiten gegenüber dem Kanton dar, sind aber - sofern vorhanden - spätestens bei Ablauf der Leistungsvereinbarung dem Kanton zurückzuzahlen, da eine zweckgebundene Verwendung nicht mehr möglich ist. Somit sind allfällige Überschüsse von Staatsbeiträgen als zweckgebundene Reserven zu bezeichnen (bisher Schwankungsfonds im Eigenkapital) und im Fremdkapital zu bilanzieren.

Zweckgebundene Reserven sind Teil der Finanzierung mit Leistungspauschalen. Die Wirtschaftsschule KV Zürich erhält vom Kanton Subventionsbeiträge aufgrund der in der Leistungsvereinbarung definierten Pauschalen. Mit der pauschalen Abgeltung entstehen Überschüsse oder Fehlbeträge. Das Jahresergebnis wird dem zweckgebundenen Fonds zugewiesen.

Kaufmännischer Verband Zürich

Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

	2023	2022
	CHF	CHF
1. Immoblie Sachanlagen		
Liegenschaft Kaufleuten	40 000 000	40 427 710
Liegenschaft Limmatstrasse	39 028 744	39 028 744
Sanierungsprojekte	10 178	63 951
	79 038 922	79 520 405
2. Mieterausbauten		
Heinrichstrasse	9 208 746	9 726 517
Sihlpost	868 681	938 677
	10 077 427	10 665 194
3. Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
Fester Vorschuss ZKB	0	9 300 000
Amortisationen Hypotheken & Darlehen	1 140 000	840 000
	1 140 000	10 140 000
4. Langfristig verzinsliche Verbindlichkeiten bis 5 Jahre		
Darlehen Bildungsfonds	1 050 000	1 100 000
ZKB	35 800 000	45 800 000
Bank Cler	9 675 000	5 215 000
BVK Personalvorsorge des Kantons Zürich	13 800 000	0
Langfristig verzinsliche Verbindlichkeiten länger als 5 Jahre		
Bank Cler	3 800 000	8 450 000
ZKB	5 700 000	6 100 000
BVK Personalvorsorge des Kantons Zürich	6 000 000	1 000 000
	75 825 000	67 665 000
5. Zweckgebundene Reserven Wirtschaftsschule KV Zürich		
Stand 1.1.	1 837 452	1 547 838
Jahresgewinn 2022	0	289 614
Jahresverlust 2023	600 647	0
Stand 31.12.	2 438 099	1 837 452

Kaufmännischer Verband Zürich

Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

	2023	2022
	CHF	CHF
6. Personalaufwand		
Verband	2 606 140	2 679 101
Wirtschaftsschule KV Zürich	33 175 164	32 925 377
KV Business School Zürich AG	11 008 156	11 467 742
Controller Akademie	1 614 647	1 534 718
	48 404 107	48 606 938
7. Ausserordentlicher Ertrag/Aufwand		
AZA-CO2	17 647	22 562
Überschussabrechnung Sozialversicherungen	23 666	73 525
Diverser und periodenfremder Ertrag	32 431	117 093
Definitive Steuereinschätzung 2020	0	2 697
Definitive Steuereinschätzung 2021	14 043	0
Entnahme/Zuweisung Arbeitgeberbeitragsreserven	0	200 000
Diverser und periodenfremder Aufwand	-20 800	-17 689
PK Wechsel - Rückstellungen ausfinanzierter Rentner	0	163 307
Bildung Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten	-350 000	-1 150 000
	-283 013	-588 505
Übrige Angaben		
8. Nettoauflösung stille Reserven	0	225 000
9. Langfristige Verträge		
Mietvertrag Heinrichstrasse, Laufzeit fest bis 2038 – Miete pro Jahr	423 220	423 220
Mietvertrag Europaallee, Laufzeit fest bis 2036 – Miete pro Jahr	3 176 004	3 130 284
10. Leasingverbindlichkeiten		
Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten	578 871	601 925
11. Derivative Finanzinstrumente		
Libor-Hypotheken fixiert mit Zinssatz-SWAP		
Kontraktwert	19 800 000	20 000 000
Marktwert	-71 021	59 155
12. Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven		
Liegenschaften (Buchwert)	79 028 744	79 456 454
13. Eventualverbindlichkeiten		
Verpflichtung der Wirtschaftsschule KV Zürich für 25 Jahre Zweckbindung als Berufsfachschule aufgrund Kostenübernahme von Investitionsprojekten durch die Bildungsdirektion des Kantons Zürich	p.m.	p.m.
14. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag		
keine		



Verschiedene Faktoren führen zu positivem Jahresergebnis

Die Umsetzung und der Schuljahresstart der ersten «Reform»-Generation stand auch 2023 im Fokus. Folglich blieb der Bedarf an finanziellen und personellen Ressourcen bis zum Schuljahresbeginn sehr hoch. Mit dem gelungenen Start im August ist die Umsetzung der Reform nicht vollständig abgeschlossen: Erst, wenn die erste Generation Lernender ihre Lehre erfolgreich absolviert hat, wird sich zeigen, was sich bewährt hat und wo es Anpassungen braucht.

Die Anzahl 1. Lehrjahr-Lernender, die im August nach den Vorgaben der neuen KV-Lehre ihre Ausbildung begonnen hat, liegt mit 817 Lernenden fast auf dem Niveau des Vorjahres. Damals starteten 829 Lernende (letztmals im B- oder E-Profil) ihre dreijährige Lehre. Die Klassengrösse der Reformklassen wurde für drei Jahre von 22 auf 21 Lernende herabgesetzt.

Der befristet erhöhte Zuschlag für Beratung, Förderung und Begleitung, um coronabedingte Lerndefizite zu mildern, erhöht den Subventionsbeitrag im Jahre 2023 um CHF 0,82 Mio. Einen weiteren positiven Einfluss haben die Investitionen, die mit CHF 0,42 Mio. eher tief ausgefallen sind.

Verschiedene weitere Faktoren wie weniger Stellvertretungen, höhere Pauschalen, verbesserte Einhaltung der Klassengrösse usw. haben zu einer aus Schulsicht wesentlichen Überdeckung respektive zu einem positiven Jahresergebnis geführt. Im Berichtsjahr wurden – abhängig von der Anzahl Klassen und deren Klassengrösse – 120 463 Lektionen (Vorjahr: 128 545) erteilt.

Die unterrichts- und ausbildungsbezogenen Erträge haben sich nach Corona normalisiert, da die Sprachaufenthalte wieder regulär durchgeführt werden konnten. Im Gesamterlös von CHF 4,92 Mio. ist die Finanzierung der Reform durch Dritte in der Höhe von CHF 0,70 Mio. enthalten. Diesen Einnahmen stehen Ausgaben im Bereich Personalaufwand und Schulbetrieb in gleicher Höhe gegenüber.

Aus den bereits erwähnten Gründen weist die Jahresrechnung 2023 mit einem Subventionsbeitrag von CHF 38,06 Mio. vor Erhalt der definitiven Schlussrechnung durch das MBA eine Überdeckung von CHF 0,60 Mio. aus.

Die Schlussabrechnungen der Jahresvereinbarungen 2020, 2021 und 2022 sind nach wie vor ausstehend. Zusammen mit dem Ergebnis für 2023 resultiert per Ende 2023 über alle vier Jahre eine Schuld gegenüber dem Kanton von CHF 165 000.

Die zweckgebundenen Reserven erhöhen sich nach Berücksichtigung des Jahresergebnisses 2023 auf CHF 2,44 Mio.

Die Höhe des Subventionsbeitrags ist erst definitiv, wenn die Schlussabrechnung des Kantons vorliegt. Abweichungen sind deshalb immer möglich und können das Ergebnis des Folgejahres beeinflussen.



Monika Ruckstuhl

Leiterin Controlling und Services
Wirtschaftsschule KV Zürich



Tel. 044 444 35 35
Fax 044 444 35 55
www.bdo.ch

BDO AG
Schiffbaustrasse 2
8031 Zürich

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An den Schulrat der
Wirtschaftsschule KV Zürich, Zürich

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Wirtschaftsschule KV Zürich (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Schulrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen den von uns vor dem Datum dieses Berichtes erhaltenen Lagebericht, aber nicht die Jahresrechnung, die Konzernrechnung und unsere dazugehörigen Berichte und den uns voraussichtlich nach diesem Datum zur Verfügung gestellten Geschäftsbericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Schulrates für die Jahresrechnung

Der Schulrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Schulrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Schulrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit

der Fortführung der Geschäftstätigkeit - sofern zutreffend - anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Schulrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTSuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Schulrates ausgestattetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Zürich, 26. Februar 2024

BDO AG

Marcel Frick

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

Remo Inderbitzin

Zugelassener Revisionsexperte

Wirtschaftsschule KV Zürich
Erfolgsrechnung 2023

		2023	2022
	Anhang	CHF	CHF
Nettoerlös aus Lieferungen & Leistungen			
Unterrichtsbezogene Erträge		-1 907 241	-1 597 993
Ausbildungsbezogene Erträge		-1 008 569	-923 478
Übriger Ertrag		-932 885	-976 515
Erträge aus internen Verrechnungen		-1 067 358	-1 519 242
		-4 916 053	-5 017 228
Personalaufwand			
Personalaufwand Lehrpersonen		28 193 081	28 283 011
Personalaufwand Verwaltung		4 627 075	4 511 143
Andere Lohn-/personalrelevante Aufwendungen		119 311	130 513
		32 939 467	32 924 667
Bruttoergebnis nach Personalaufwand		28 023 415	27 907 439
Ausgaben für Schulbetrieb/Unterricht		1 081 923	908 639
Bruttoergebnis nach Ausgaben Schulbetrieb/Unterricht		29 105 338	28 816 078
Raufwand			
Raufwand Limmatstrasse		3 426 896	3 757 976
Raufwand Heinrichstrasse		1 306 487	1 316 411
Raufwand Hardturmstrasse (Puls 5)		1 394 207	1 384 919
Übriger Raufwand		52 694	68 600
		6 180 283	6 527 907
Übriger betrieblicher Aufwand			
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz		58 675	48 830
Versicherungen		28 404	27 325
Verwaltungs- und Informatikaufwand		1 170 137	1 269 285
Werbeaufwand und Drucksachen		237 674	306 657
Übriger Aufwand		261 385	246 056
		1 756 275	1 898 152
Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Finanzerfolg		37 041 896	37 242 137
Investitionen/Abschreibungen			
Subventionierte Investitionen mit 100% Abschreibung	C1	416 760	334 331
Abschreibungen aktivierter Investitionen	C2	-	496
		416 760	334 827
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg		37 458 655	37 576 964
Finanzerfolg			
Finanzertrag		-60	-
Finanzaufwand		987	-746
		927	-746
Betriebsergebnis nach Finanzerfolg		37 459 583	37 576 218
Ausserordentlicher, einmaliger, periodenfremder Erfolg			
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	C3	-17 692	-107 977
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	C4	20 800	17 687
		3 108	-90 290
Kantonsbeiträge	C5	-38 063 338	-37 775 542
Jahresgewinn		-600 647	-289 614

Wirtschaftsschule KV Zürich

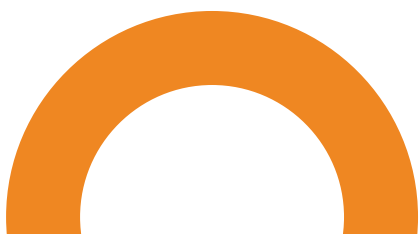
Bilanz per 31. Dezember 2023

Aktiven		Anhang	2023	2022
			CHF	CHF
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel			6 075 191	5 090 839
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen			425 125	880 192
Übrige kurzfristige Forderungen	B1		78 435	120 202
Aktive Rechnungsabgrenzungen	B2		262 216	117 633
Kantonsbeiträge	B3		-	78 771
			6 840 967	6 287 637
Anlagevermögen				
Sachanlagen	B4		29 039	-
			-	-
Total Aktiven			6 870 006	6 287 637

Passiven		Anhang	2023	2022
			CHF	CHF
Kurzfristiges Fremdkapital				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen			-1 029 979	-1 089 983
Erhaltene Anzahlungen von Dritten			-1 337 934	-1 496 482
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	B5		-302 551	-223 913
Kantonsbeiträge	B6		-164 637	-
Passive Rechnungsabgrenzungen	B7		-1 528 115	-1 529 821
			-4 363 216	-4 340 199
Langfristiges Fremdkapital				
Rückstellungen	B8		-68 691	-109 986
Zweckgebundene Reserven	B9		-2 438 099	-1 837 452
			-2 506 790	-1 947 437
Total Fremdkapital			-6 870 006	-6 287 637
Total Passiven			-6 870 006	-6 287 637

Wirtschaftsschule KV Zürich
Geldflussrechnung

	2023	2022
	CHF	CHF
Reingewinn/-verlust vor definitiver Abrechnung Kanton	600 647	289 614
Ordentliche Abschreibungen	0	496
100%-ige Abschreibung	416 760	334 331
Zwischenergebnis	1 017 407	624 441
-Zunahme / +Abnahme Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	455 067	-189 521
-Zunahme / +Abnahme andere Forderungen	41 767	-45 784
-Zunahme / +Abnahme aktive Rechnungsabgrenzung	-65 812	-53 471
+Zunahme / -Abnahme kfr. Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	-60 004	-146 325
+Zunahme / -Abnahme Anzahlungen	-158 548	222 963
+Zunahme / -Abnahme andere kfr. Verbindlichkeiten	78 638	192 016
+Zunahme / -Abnahme passive Rechnungsabgrenzung	162 931	-514 070
+Zunahme / -Abnahme Rückstellungen	-41 295	-10 014
	412 743	-544 207
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	1 430 150	80 234
Investitionen Sachanlagen mit 100% Abschreibung	-445 799	-251 402
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-445 799	-251 402
Mittelveränderung nach Investitionstätigkeit	984 352	-171 168
+Zunahme / -Abnahme Darlehen	-	-
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-	-
Mittelveränderung nach Finanzierungstätigkeit	984 352	-171 168
Veränderung Fonds	984 352	-171 168
Flüssige Mittel 1.1.2023 / 1.1.2022	5 090 839	5 262 008
Flüssige Mittel 31.12.2023 / 31.12.2022	6 075 191	5 090 839
Veränderung Fonds	984 352	-171 168



A Allgemeine Angaben

A1 Eigentümer, Rechtsform, Sitz

Bei der Wirtschaftsschule KV Zürich handelt es sich um eine private Berufsschule im Sinne des Bundesgesetzes über die Berufsbildung und des zürcherischen Einführungsgesetzes zum Berufsbildungsgesetz.

Rechtsträger der Schule ist der Kaufmännische Verband Zürich (Verein), Pelikanstrasse 18, 8001 Zürich.

A2 Anzahl Mitarbeitende

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr (und im Vorjahr) unter 250.

A3 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde nach den Bestimmungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts (Art. 957 bis 960 OR) erstellt.

A4 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die übrigen kurzfristigen Forderungen werden zu Nominalwerten ausgewiesen. Auf dem Restbestand von den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden pauschale Wertberichtigungen von 5 Prozent vorgenommen.

A5 Sachanlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten. Subventionierte Sachanlagen (Schule/Fonds) werden aktiviert und gleichzeitig zu 100 Prozent in der Finanzbuchhaltung abgeschrieben. Nicht-subventionierte Sachanlagen werden aktiviert und linear über die Nutzungsdauer abgeschrieben.

B Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz

	2023	2022
	CHF	CHF

B1 Übrige kurzfristige Forderungen

Vorschüsse/Vorauszahlungen	9 960	-
Vorauszahlungen an UVG	736	-
Vorauszahlungen an Lieferanten	10	28 856
Vorauszahlung an kfmv Zürich	61 795	88 886
Verrechnungskonto Schulfonds	3	-
Verrechnungskonto Bildungsfonds	-	-
Verrechnungskonto Copycenter (ehem. LVM)	4 753	-
Durchlaufkonto Kreditkarten	400	-
Durchlaufkonto Geld	45	-
Durchlaufkonto Porti	733	2 459
	78 435	120 202

B2 Aktive Rechnungsabgrenzungen

Lizenzen	30 730	57 880
Wartungsverträge	6 505	22 440
Sprachaufenthalte	-	10 841
MBA Finanzierung Reform	150 000	-
Fördergelder Movetia	13 333	-
Bili-Entschädigungen	23 750	22 950
Kursgelder KV2	23 459	-
Lerngalaxy SKV	13 738	-
Sonstige aktive Rechnungsabgrenzungen	700	3 522
	262 216	117 633

B3/B6 Kantonsbeitrag

Mit Subventionen verrechnete Lizenzen 2020 (EcoWeb/Leunet)	-63 856	-63 856
Geschätztes Guthaben Kt. Zürich für zu viel bezogene Subventionen 2020	-14 355	-14 355
Mit Subventionen verrechnete Lizenzen 2021 (EcoWeb/Leunet)	-62 137	-62 137
Geschätztes Guthaben Kt. Zürich für zu viel bezogene Subventionen 2021	-497 851	-497 851
abzgl. Abzug Vorbezug für Reformumsetzung	200 000	200 000
Mit Subventionen verrechnete Lizenzen 2022 (EcoWeb/Leunet)	-58 573	-58 573
Geschätztes Guthaben Wirtschaftsschule KV Zürich für zu wenig bezogene Subventionen 2022	575 541	575 541
Mit Subventionen verrechnete Lizenzen 2023 (EcoWeb/Leunet)	-56 745	-
Geschätztes Guthaben Kt. Zürich für zu viel bezogene Subventionen 2023	-186 662	-
	-164 637	78 770

B4 Sachanlagen

Informatik (Hardware allgemein etc.)	144 288	-
WeBe Informatik (Hardware allgemein etc.)	-115 248	-
	29 039	-

	2023	2022
	CHF	CHF
B5 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeit gegenüber UVG/KTG	- 4 878	-23 565
Vorauszahlungen Drucksachen	-23 615	-
Kreditor AHV	-15 072	-
Kreditor Quellensteuer	-33 489	-26 088
Verrechnungskonto Schulfonds (M4)	-	-4 462
Verrechnungskonto Copycenter (ehem. LMV)	-	-11 536
Verrechnungskonto Bildungsfonds KV Lehre	-191 340	-13 828
Durchlaufkonto Lehrfirmenbeiträge (KVZ)	-3 590	-
Kreditor MWST	-4 178	-4 457
Schlüsseldepot Schliessfächer	-2 200	-2 400
Durchlaufkonto Kreditoren	-	-25 216
Durchlaufkonto Geld	-	-99 819
Durchlaufkonto BM2	-8 700	-8 700
Sonstige übrige Verbindlichkeiten/Abklärungskonto	-15 489	-3 842
	-302 551	-223 913
B7 Passive Rechnungsabgrenzungen		
Kontokorrent Lektionen Lehrende	-741 810	-773 935
Überstunden und Ferien Verwaltung	-235 492	-212 030
Offene Stellvertretungen Lohn	-99 042	-129 825
Erlösabgrenzungen aus Schulgelder	-82 393	-72 128
Vorausbezahlte Prüfungsgebühren DELF/DALF	-231 519	-230 641
Personalaufwendungen	-40 238	-29 490
Fördergelder Movetia	-32 000	-
Rückerstattungen	-45 337	-60 492
Sonstige passive Rechnungsabgrenzungen	-20 285	-21 280
	-1 528 115	-1 529 821
B8 Rückstellungen		
Mögliche Forderungen von ehemaligen Arbeitnehmenden	-68 691	-109 986
B9 Zweckgebundene Reserven		
Der Leistungsempfänger darf über Staatsbeiträge nur im Rahmen der Vereinbarung und zweckgebunden verfügen. Überschüsse sind als langfristiges Fremdkapital auszuweisen. Über den Zweck hinaus dürfen sie nicht verwendet werden. Die Überschüsse stellen bei laufenden Vereinbarungen keine Verbindlichkeit gegenüber dem Kanton dar, sind aber – sofern vorhanden – spätestens bei Ablauf der Leistungsvereinbarung dem Kanton zurückzuzahlen, da eine zweckgebundene Verwendung nicht mehr möglich ist. Somit sind allfällige Überschüsse von Staatsbeiträgen als zweckgebundene Reserven zu bezeichnen (vormals Schwankungsfonds) und im Fremdkapital zu bilanzieren.		
	01.01. -1 837 452	-1 547 838
	Jahresgewinn -600 647	-289 614
	31.12. -2 438 099	-1 837 452
Zweckgebundene Reserven sind Teil der Finanzierung mit Leistungspauschalen. Die Wirtschaftsschule KV Zürich erhält vom Kanton Subventionsbeiträge aufgrund einer in der Leistungsvereinbarung definierten Pauschale. Mit der pauschalen Abgeltung entstehen der Wirtschaftsschule KV Zürich Überschüsse (Jahresgewinn) oder Fehlbeträge (Jahresverlust). Das Jahresergebnis wird den zweckgebundenen Reserven zugewiesen.		
C Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung		
C1 Subventionierte Investitionen mit 100% Abschreibung		
Mobiliar/Einrichtungen/Geräte	-	13 763
Informatik	416 760	320 568
	416 760	334 331
C2 Abschreibungen aktivierter Investitionen		
Abschreibungen Informatik	-	496
C3 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag		
Überschussabrechnung KTG Helsana Versicherung	-	-73 525
AZA-Co2	-17 647	-22 562
UVG-Taggelder aus Vorjahr	-	-4 873
Fakturierung von Mehrkosten von Leistungen 2021	-	-3 900
Rückzahlungen aus Betreibungen	-45	-1 616
Quellensteuerverdifferenzen	-	-939
Sonstiges	-	-562
	-17 692	-107 977

	2023	2022
	CHF	CHF
C4 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand		
KTG-Taggelder aus Vorjahr	-	5 166
Ausgleich Sprachaufenthalte	14 580	-
kalk. Mieteinnahmen (Sport Academy Zürich GmbH)	4 250	4 250
Im Vorjahr verbuchte Erträge von Ersatzangeboten anstelle Sprachaufenthalte	-	8 250
Sonstiges	1 970	21
	20 800	17 687
C5 Beiträge		
Kantonsbeiträge (Subventionen vom Mittelschul- und Berufsbildungsamt)	-38 063 338	-37 775 542
	-38 063 338	-37 775 542
D Sonstige Angaben		
Sonstige Angaben		
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	500 253	496 765

D1 Beamtenversicherungskasse des Kantons Zürich (BVK)

Die Angestellten der Wirtschaftsschule KV Zürich sind bei der Beamtenversicherungskasse des Kantons Zürich (BVK) versichert. Die Vorsorgeeinrichtung deckt die obligatorischen Leistungen nach BVG sowie die überobligatorischen Leistungen ab. Die reglementarischen Arbeitgeberbeiträge wurden unverändert in die Erfolgsrechnung übernommen.

Der Deckungsgrad der BVK beträgt per 31. Dezember 2023 gemäss provisorischen Berechnungen 102.9% (Vorjahr 97.6%).

Leistungsvereinbarung

Differenzen bezüglich der Höhe der verrechneten Mietkosten für die Liegenschaften Limmatstrasse und Heinrichstrasse zwischen dem Kanton und dem Kaufmännischen Verband Zürich verzögern die definitiven Schlussrechnungen für die Jahre 2020/2021 und 2022. In Bezug auf diese Mietkosten sind keine zusätzlichen Kosten für die Wirtschaftsschule KV Zürich zu erwarten. Eine mögliche Gutschrift oder eine Schuld würde zwischen dem Kanton und dem Kaufmännischen Verband Zürich erfolgen.

Rechnungsjahr 2020

Die Schlussrechnung für 2020 vom MBA ist noch ausstehend. Die Jahresrechnung 2020 weist vor Erhalt der definitiven Schlussrechnung vom MBA einen Jahresverlust von CHF 68 933 aus.

Rechnungsjahr 2021

Die Schlussrechnung für 2021 vom MBA ist noch ausstehend. Aufgrund der substanzialen Abnahme der Lernendenzahlen auf das neue Schuljahr 2021/2022 wird davon ausgegangen, dass von den total im Jahre 2021 bezogenen Subventionen von

CHF 38,3 Mio. zirka CHF 0,5 Mio. zurückbezahlt werden müssten. Die Höhe der Subvention wird bestimmt durch die vom MBA genehmigte, anzurechnende Anzahl Lernender. Die Jahresrechnung sieht für das Jahr 2021 einen Subventionsbeitrag von CHF 37,8 Mio. über alle Finanzierungsgruppen der Wirtschaftsschule KV Zürich vor. Die vorerwähnten Werte sind definitiv, wenn das MBA die eingereichten Dokumente geprüft und genehmigt hat. Die Abgrenzung in der Höhe von CHF 0,5 Mio. wurde vorgenommen, resp. es erfolgt effektiv nur eine Abgrenzung von CHF 0,3 Mio. In Absprache mit dem MBA dürfen von den zu viel bezogenen Subventionen CHF 0,2 Mio. als Vorbezug für die Aufwendungen der Reformumsetzung im Jahre 2021 genutzt werden. Diese CHF 0,2 Mio. wurden unter "übrige Erträge" ausgewiesen.

Rechnungsjahr 2022

Beim Bezug der Subventionen im Jahre 2022 wurde berücksichtigt, dass 2021 ein zu hoher Subventionsbeitrag bezogen wurde. D. h. im Jahre 2022 wurden nur CHF 37,2 Mio. ausbezahlt. Die Jahresrechnung 2022 weist effektiv einen Subventionsbeitrag von CHF 37,77 Mio. aus. Mit dieser Massnahme kann die Schuld gegenüber dem Kanton ausgeglichen werden. Mit der Abrechnung für 2022 resultiert über die drei offenen Rechnungsjahre zurzeit ein Guthaben zu Gunsten der Wirtschaftsschule KV Zürich. Wie immer wird die Höhe der Subvention durch die vom MBA genehmigte, anzurechnende Anzahl Lernender bestimmt. Die vorerwähnten Werte sind definitiv, wenn das MBA die eingereichten Dokumente (inklusive 2020 und 2021) geprüft und genehmigt hat.

Rechnungsjahr 2023

Die Gespräche über das neue Mietmodell zwischen dem MBA und dem Kaufmännischen Verband Zürich haben dazu geführt, dass für 2023 die Mietkosten für die Limmatstrasse im Laufe des Jahres auf CHF 880 000 festgelegt wurden. Dies hat auch dazu geführt, dass der bezogene Subventionsbetrag von CHF 38,25 Mio. etwas zu hoch ausgefallen ist. Effektiv weist die Jahresrechnung einen Subventionsbetrag von CHF 38,063 Mio. aus.

D2 Honorar der Revisionsstelle

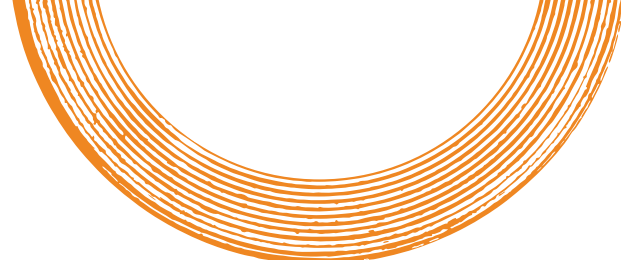
Revisionsdienstleistungen	17 724	20 524
Andere Dienstleistungen	-	-
	17 724	20 524

D3 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

keine







kaufmännischer verband

*gemeinsam sind wir zukunft.
in zürich.*

Kaufmännischer Verband Zürich
Pelikanstrasse 18
8001 Zürich
Telefon +41 44 211 33 22
Website kfmv.ch/zuerich
E-Mail info@kfmv-zuerich.ch

Postadresse

Kaufmännischer Verband Zürich
Postfach
8021 Zürich

Telefon

Montag–Donnerstag	8 bis 17 Uhr
Freitag	8 bis 16 Uhr

Empfang

Montag–Donnerstag	9 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr
Freitag	9 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr